

Turnverein Bergkrug e. V.

Rundbrief

Juli 2014



Basketball

Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen

Gymnastik I

Gymnastik 50 plus

Tanzen und Aerobic

Wirbelsäulen-
gymnastik

Hockey

Tennis

Tischtennis

Volleyball



im Internet: www.tvbergkrug.de

Liebe Mitglieder und Freunde des TV Bergkrug, liebe Leserinnen und Leser

Aufregende Zeiten liegen hinter uns. Die größte Mitgliederversammlung in der Geschichte des TV Bergkrug hat am 04. April die Weichen für unseren Verein neu gestellt. Mit überwältigender Mehrheit ist ein neuer Vorstand gewählt worden – unter Anderem mit der Aufgabe, die Umgangsformen im Verein, die durch zwei Mitglieder des alten Vorstandes stark gelitten haben, wieder in eine faire, sportliche und freundliche Form zu bringen.

Ich möchte mich an dieser Stelle für das große Vertrauen bedanken, dass mir und den anderen Mitgliedern des neuen Vorstandes entgegengebracht wurde.

Über die Probleme der vergangenen Monate ist im Vorfeld und in der Mitgliederversammlung ausreichend berichtet und diskutiert worden und die notwendigen Konsequenzen sind gezogen. Damit sollte an dieser Stelle dieses Kapitel der Vereinsgeschichte abgeschlossen sein.

Wir sollten aber auch nicht vergessen, dass der alte Vorstand in den letzten 3 Jahren mit sehr viel Engagement und Einsatz die Geschäfte des TV Bergkrug geführt und dabei einige Themen aufgearbeitet hat, die in der Vergangenheit nicht im Fokus standen. Dafür sollte ihm der Dank aller Mitglieder gelten.

Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus bewährten Mitgliedern des bisherigen Vorstandes, früherer Vorstände und neuen Gesichtern. Ich bedanke mich bei ihnen allen für ihre Bereitschaft, sich in den Dienst unseres Vereins zu stellen. Da in der Mitgliederversammlung die Zeit fehlte, stellen sich die Mitglieder des neuen Vorstandes in diesem Rundbrief alle vor. Es freut mich dabei sehr, dass sich auch für die bisher unbesetzten Ämter Mitglieder gefunden haben. Wir haben zwischenzeitlich festgelegt, dass die tänzerischen Aktivitäten wie Aerobic und Jazzdance in einer eigenen Abteilung zusammengefasst werden. Zur kommissarischen Leitung der Abteilung hat sich Steffy Nöske bereiterklärt, die Abteilung Turnen und Gesundheitssport wird von Angelika Presser geleitet.

Sportliche Höhepunkte der vergangenen Monate waren sicherlich u. A. die Niedersachsenmeisterschaft der Tennis Herren 55 und die Teilnahme der TT-Schüler an den Bezirksmeisterschaften.

Stellvertretend für alle erfolgreichen und auch für die, die hart gekämpft haben, an dieser Stelle Anerkennung und ein Glückwunsch zu euren Leistungen.

Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren und Gemeinden und allen anderen Unterstützern des Vereins für ihr ungebrochenes Engagement.

Den Sportlern wünsche ich eine erfolgreiche Sommersaison und mir und meinen Vorstandskollegen, dass wir uns zügig in unsere neuen Aufgaben einfinden.

Mit sportlichen Grüßen

Otfried Brützel

Rundbrief Juni 2014 des TV Bergkrug e.V.

- Herausgeber: Turnverein Bergkrug e.V.
- Postadresse: Geschäftsstelle
c/o Klaus Busche
Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen, Tel.: 05724 – 8910
e-mail: info@tvbergkrug.de
- Titelfoto: „Horst mit Fanclub“
- Fotos: Privat
- Redaktion: Isrun Speer
- Redaktionsanschrift: TV Bergkrug e.V. - Geschäftsstelle - Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen
- V.i.S.d.P.: Otfried Brützel
Heidestraße 13
31693 Hesse
- Druck: Wilhelm Vehling GmbH, Schwarzer Weg 22, 31688 Nienstädt
- Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht immer die Meinung der Verantwortlichen wieder

Hartmann automobile

Werkstatt-Service-Handel

Bernd Hartmann

Kfz-Meister

Zu den Höfen 3
31691 Seggebruch
Telefon 0 57 24/91 38 91
Telefax 0 57 24/91 38 93
e-mail: bbhartmann@yahoo.de

Autogas

Einbau + Service

**Lackierungen
Karosseriefachbetrieb**

Der Vorstand besteht seit dem 4. April 2014 aus:**Vorsitzender**

Otfried Brützel	Hespe	Tel.: 05721 – 6950	vorsitzender@tvbergkrug.de
-----------------	-------	--------------------	----------------------------

Stellvertreter

1. Klaus Busche	Helpsen	Tel.: 05724 – 8910	stv.vorsitzender1@tvbergkrug.de
2. Wilfried Wecke	Helpsen	Tel.: 05724 – 4240	stv.vorsitzender2@tvbergkrug.de

Wilfried Wecke ist auch Ansprechpartner für die Werbung im Rundbrief

Kassenwart

Christophe Wolff	Helpsen	Tel.: 05721 - 934584	kassenwart@tvbergkrug.de
------------------	---------	----------------------	--------------------------

Schriftführerin

Kirsten Busche	Helpsen	Tel.: 05724 - 902909	schriftfuehrer@tvbergkrug.de
----------------	---------	----------------------	------------------------------

Sportwart

Daniel Winzker	Hespe		sportwart@tvbergkrug.de
----------------	-------	--	-------------------------

Jugendwart

Ulrich Speisekorn	Stemmen	Tel.: 05724 - 1750	jugendwart@tvbergkrug.de
-------------------	---------	--------------------	--------------------------

Sozialwart

Herbert Presser	Stemmen	Tel.: 05724 - 1379	sozialwart@tvbergkrug.de
-----------------	---------	--------------------	--------------------------

Pressewartin

Isrun Speer	Stemmen	Tel.: 05721 - 9350275	pressewart@tvbergkrug.de
-------------	---------	-----------------------	--------------------------

Erweiterter Vorstand:**Basketball**

Kai Bunzel	Helpsen	Tel.: 05724 - 391533	basketball@tvbergkrug.de
------------	---------	----------------------	--------------------------

Gymnastik

Angelika Presser	Stemmen	Tel.: 05724 - 1379	t&g@tvbergkrug.de
------------------	---------	--------------------	-------------------

Tanzen

Stephanie Nöske	Obernkirchen	Tel.: 0151 - 24112064	j&a@bergkrug.de
-----------------	--------------	-----------------------	-----------------

Tennis

Gisela Janßen		Tel.: 05721 - 939701	tennis@tvbergkrug.de
---------------	--	----------------------	----------------------

Tischtennis

Heinr. Kammann	Rusbend	Tel.: 05722 – 27337	tischtennis@tvbergkrug.de
----------------	---------	---------------------	---------------------------

Volleyball

Hendrik Dreissig	Stadthagen	Tel.: 05721 - 6964	volleyball@tvbergkrug.de
------------------	------------	--------------------	--------------------------

Kassenprüfer, gewählt am 4. April 2014:

Dennis Busche, Marion Drinkuth, Oliver Feldmann, Winfried Fenske, Frank Köper

Ehrenrat, gewählt am 4. April 2014:

Wilfried Dettmer, Helga Kauke, Uwe Redeker, Friedhelm Rodenberg, Maria Ullmann

Der neue (und teilweise „alte“) Vorstand stellt sich vor:



Vorsitzender: Otfried Brützel

Jahrgang 1952, Unternehmensberater,
verheiratet, 2 Kinder

seit 1986 Mitglied in der Tennissparte,
1995 - 2014 Abteilungsleiter Tennis

Hobbys: Alles was mit „T“ anfängt: Tauchen, Tennis, Tanzen,
Talabfahrten mit Ski, Trapezsegeln und natürlich TVB

<https://www.facebook.com/otfriedb>

Die wichtigste Aufgabe des Vorstandes ist es, den organisatorischen und rechtlichen Rahmen zu schaffen und zu erhalten, in dem die Abteilungen ihren Sport betreiben können.



1. Stellvertretender Vorsitzender: Klaus-Dieter Busche

Ich wurde am 23. November 1951 in Helpsen geboren, wo ich auch immer noch wohne.

Ich bin verheiratet, habe drei Söhne und bin seit 1. Juni 2013 Rentner.

Seit 1. April 1961 bin ich Mitglied im TV Bergkrug und war, mit Unterbrechungen, insgesamt 23 Jahre Abteilungsleiter der Abteilung Basketball und 4 Jahre Sportwart des TVB.

Seit 26. Februar 1988 bin ich als Stellvertretender Vorsitzender für den TV Bergkrug tätig.



2. Stellvertretender Vorsitzender: Wilfried Wecke – genannt Willi

Wohnort: Helpsen, Rosenweg 3 b
Geb. 1949

Fast 20 Jahre verheiratet mit Jutta

Bin seit dem 01.05.2014 nicht mehr berufstätig

Seit vielen Jahren Mitglied im TVB

Meine Hobbys: Tennis, Radfahren, Reisen, Gewächshaus

**Kassenwart: Christophe Wolff**

Wohnort: Helpsen, Sporthalle, Niedersachsenstadion

Geburtsdatum: 14.002 Tage (bis zum 07.05.14)

Beruf: habe ich auch / seit 1997

Sternzeichen: Steinbock

Beim TVB seit: ... spielberechtigt Oktober 1985 / Eintritt: Klaus bitte fragen!

Erster Korb: ... denke mal im Training 1985 unter Klaus

Vorbild: Helmut Schmidt (ja, der Schmidt)

Essen: ... das weiß mein Bruder am besten!

Getränk: ... kühl muss es sein und nicht eiskalt!

Musik: ... sagte man früher? „Das hörste nur auf der Baustelle“?

Urlaub: ... spontan! Irland, Schottland, Norwegen... wie?

Heute Biathlon???

Außer TVB habe ich noch diese Hobbies: Hannover 96

Was nehme ich auf eine einsame Insel mit...: Die Sporthalle und den TVB

Was kann ich gar nicht leiden: Peine-Ost, Fisch!

Mit einem Lottosechser kaufe ich als erstes...: ... dem TVB seine eigene Sporthalle auf dem „Kummerberg“ in Seggebruch

**Schriftführerin: Kirsten Busche**

Ich bin 47 Jahre alt und wohne in Helpsen. Ich bin verheiratet mit Olaf Busche und habe einen 18 jährigen Sohn namens Fynn.

Von Beruf bin ich Programmiererin und Support-Leiterin in einem kleinen Softwarehaus.

Seit 1988 bin ich Mitglied im TV Bergkrug und dort mit Spaß in der 1. Damenmannschaft im Tischtennis und in der Damen 30 Mannschaft im Tennis aktiv.

**Pressewartin: Isrun Speer**

Ich bin 48 Jahre alt, verheiratet und wohne in Stemmen.

Mitglied im TVB bin ich seit 2000 (ich wollte damals „nur mal gucken“ - und bin natürlich dabei geblieben...).

Sportlich aktiv bin ich in der Tischtennis-Abteilung und spiele in der 1. Damenmannschaft. Meine „Zuständigkeit“ in der Mannschaft umfasst neben der Spielerei auch die Gegnerinnenbegrüßung, das Mitbringen einer allgemein zugänglichen Lesebrille, die Aufrechterhaltung der Kohlenhydrat-Versorgung, bei Auswärtsspielen die „CD der Woche“ für die Autofahrt sowie die anschließenden Spielberichte auf der TT-Homepage



Sozialwart: Herbert Presser

31693 Hesse-Stemmen, Oststraße 4
67 Jahre alt, verheiratet mit Angelika, 1 Tochter (Maren Bustorf)
seit 2011 Rentner, früher ausgeübte Berufe:
Elektromeister, selbständig 1969 – 2014, Leiter Technischer Dienst
im Klinikum Schaumburg und Fachkraft für Arbeitssicherheit im
Landkreis Schaumburg.

Vorsitzender des Sozialverbandes OV Hesse-Hiddensen und
als ehemaliger Ortsbrandmeister von Stemmen und langjähriger
Kreisausbilder jetzt Mitglied in 3 Altersfeuerwehren.
Bis 2011 40 Jahre lang aktiv in der Politik in Räten von Gemeinden
und der Samtgemeinde Nienstädt.
Im TVB seit knapp 30 Jahren als passives, förderndes Mitglied.



Sportwart: Daniel Winzker

Alter: 37 Jahre

TVB-Karriere: nahezu vorbildlich

Aktiv:

übers Mutter-Kind- und Kinderturnen zu den Basketball-Minis,
alle Jugendjahrgänge durchlaufen,
seit der Saison 1994/95 Spieler in der 1. Herren (unterbrochen von
2 „Ausflügen“ zum TSV Neustadt),
kurzes Intermezzo in der Tennisabteilung,

Ehrenamt früher:

Trainer Basketball-Jugend,

Jugendwart Basketball,

Ehrenamt aktuell:

seit über 10 Jahren im Vorstand des Gesamtvereins als Sportwart.



Jugendwart: Ulrich Speisekorn

Hallo,

mein Name ist Ulrich Speisekorn, ich bin 49 Jahre alt, verheiratet
und Vater einer Tochter. Zusammen mit meiner Familie wohne ich
in Stemmen. Seit 1991 bin ich als aktiver Tischtennisspieler Mit-
glied im TVB. Der Tischtennispartie habe ich einige Jahre als Spar-
tenleiter vorgestanden.

Als Jugendwart im TVB möchte ich die Arbeit meiner Vorgängerin
Jana Führung fortsetzen.

Der Abschied – oder auch: „Ode an Horst“



Am 30. April hat Horst die Halle zum letzten Mal abgeschlossen. Seine und unsere Halle.

Für die meisten Vereinsmitglieder ist dieser Ort etwas ganz Besonderes. Viele kommen wie selbstverständlich seit Jahren (oder sogar seit Jahrzehnten) mehrmals in der Woche in die Sporthalle am Bergkrug. Hier werden Siege gefeiert, Niederlagen verdaut, viel sinnvolles und manchmal auch dummes Zeug erzählt und oft

genug auch Freundschaften für's Leben geschlossen. Vereinsleben eben, und für viele TVB-Mitglieder auch gar nicht anders denkbar.

Als dann Horst plötzlich das erste Mal hinter seiner Glasscheibe auftauchte, wurde all das aber sogar noch ein bisschen schöner. Mit Horst waren Niederlagen weniger schlimm und Siege dafür umso toller. Mit ihm in der Halle hat es noch mehr Spaß gemacht, immer wieder an diesen besonderen Ort zu kommen, nach dem Training sein Bier oder seine Cola zu trinken und sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Und je länger man über so manch vermeintliche Kleinigkeit nachdenkt, desto klarer wird einem, dass viele Dinge gar nicht so selbstverständlich waren. Sondern dass das Horst und seine Art waren, das Vereinsleben positiv zu prägen und mitzugestalten.

Die gute Nachricht ist: Horst gibt's noch, er ist nicht aus der Welt. Er ist nur nicht mehr so oft in der Halle.

Danke für die Zeit!

Jan Werner / Abt. Basketball



Familienwandertag am 01.06.2014

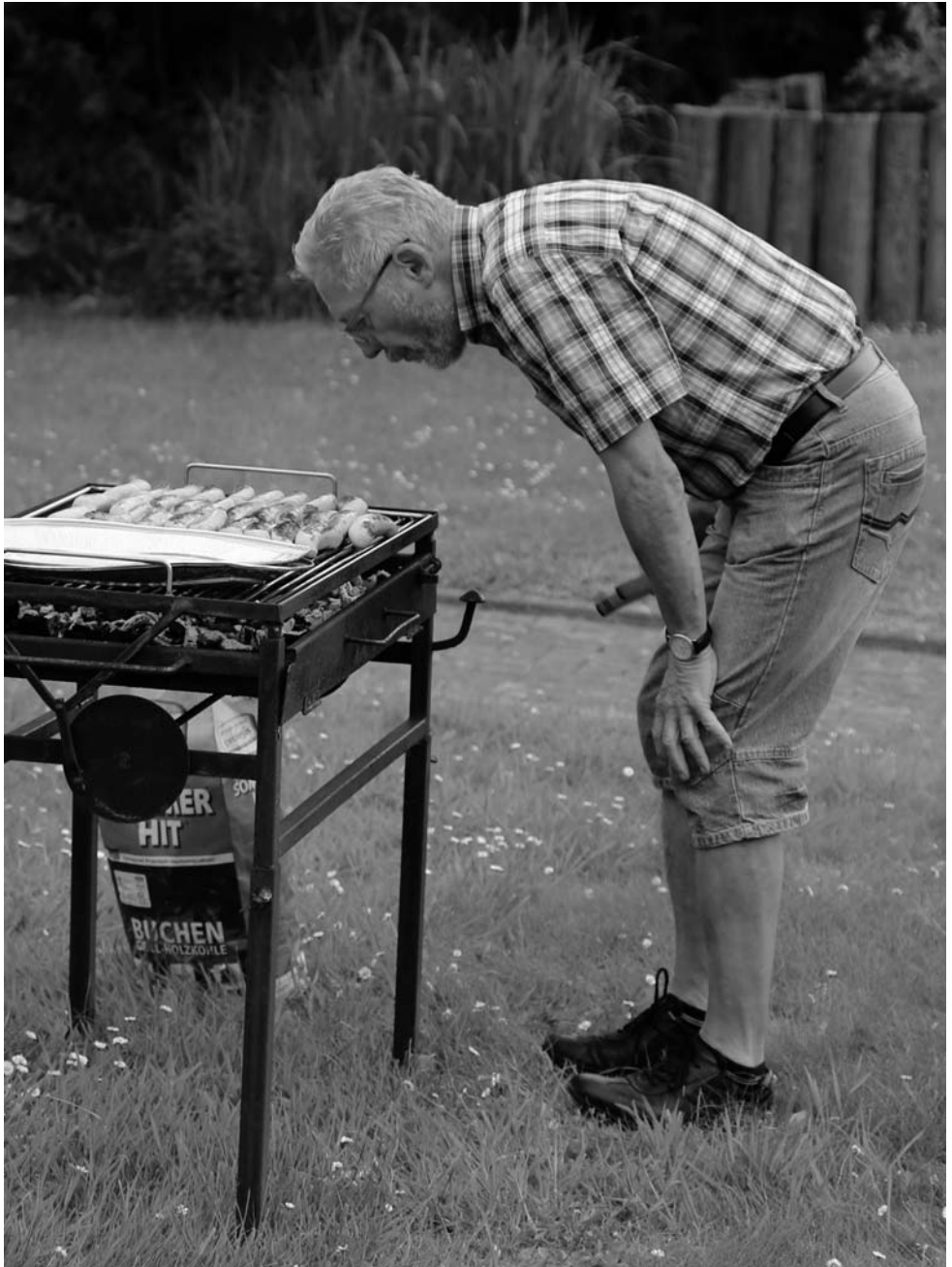


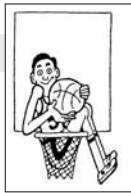
Der Himmel ist noch bedeckt, als sich am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr 36 Mitglieder und Freunde des TV Bergkrug am Schulzentrum zur Sommerwanderung treffen. Die Route, von Willi Wecke ausgearbeitet, führt uns zuerst über Levesen nach Kuckshagen. Dort hält Herbert Presser spontan einen Vortrag über die Geschichte und Geschichten des Ortes. Weiter geht es dann über Volksdorf Richtung Mittellandkanal. Zwischen den Teilnehmern im Alter von 3 bis 84 Jahren entwickeln sich viele interessante Gespräche und das Feld zieht sich, dank einiger „Rennmäuse“ an der Spitze, immer mal wieder auseinander. Ab und zu lässt sich jetzt auch die Sonne sehen.

Nach einer Ruhepause in Bad Hiddensersborn, wo die Pfauen wohl gerade auf der Balz sind, geht es weiter am Kanal und dann über Stemmen zurück zur Tennisanlage. Dort hat die Spitzengruppe bereits alles für einen gemütlichen Ausklang vorbereitet.

Nach 3,5 Stunden haben wir uns alle eine Stärkung verdient und bei gekühlten Getränken und Bratwurst ist man sich schnell einig, dass dies ein wunderschöner Tag war.







<i>Abteilungsleiter</i>	<i>Kai T. Bunzel</i>	<i>05724 - 391533</i>
<i>Stellvertretender Abteilungsleiter</i>		<i>nicht besetzt</i>
<i>Sportwart</i>	<i>Christophe Wolff</i>	<i>05724 - 9584555</i>
<i>Schiedsrichterwart</i>	<i>Matthias Redeker</i>	<i>05722 - 905308</i>
<i>Jugendwarte</i>	<i>Bettina Insinger</i>	<i>05724 - 51380</i>
	<i>Sebastian Rösler</i>	<i>0160 - 93226771</i>
<i>Pressewart</i>	<i>Oliver Feldmann</i>	<i>05722 - 907740</i>

Mai 2014

Welch einfallsslose Überschrift - und doch sagt sie viel aus. Nach den Querelen der letzten Monate kann man sagen, dass wir die Saison 2013/14 hinter uns gebracht haben; vor allem aber, dass wir noch da sind. Mehr möchte ich zu diesem Thema auch nicht sagen - ich denke wir sollten uns auf das Sportliche fixieren.

Sportlich betrachtet handelte es sich um eine durchwachsende Saison. Einige Ziele wurden erreicht, einige leider nicht - manches enttäuschte auch.

Positiv herauszustellen ist die Leistung der U12 mit dem Trainer Heinrich Gerhardt, die bereits vorab als Bezirksmeister feststehen und sich das Ticket zur Niedersachsenmeisterschaft gelöst haben. Auch unsere Jüngsten in der U10, haben als Anfängertruppe ihre ersten Spiele in der Rückserie gewonnen. Auch Dank des personellen Zuwachses. Zum besseren Individualtraining der Basketballgrundschule (wie Fangen, Laufen, Passen und Bewegung mit dem Ball), hat sich eine ehemalige Spielerin und Mutter, Jessica Bunzel, bereit erklärt ab und an helfend Bettina Insinger zu unterstützen. Ferner kooperieren die Trainer gut miteinander, so dass die älteren auch einige Einheiten bei der zeitgleich trainierenden U12 absolvieren können.

Die U16 blieb ein wenig hinter den Erwartungen zurück; der jüngere Jahrgang immer etwas benachteiligt, zeigte trotz personeller Abgänge in der Saison Geschlossenheit und Teamplay.

Die U18 erreichte einen guten 3. Platz.

Im Seniorenbereich verlor die 3. Herren unnötige, die 2. Herren nicht nachvollziehbare und die 1. Herren zuviele Spiele.

Nichts desto trotz wurde die 2. Herren, dank des grandiosen Sieges der 3. Herren gegen den Tabellenführer TSV Neustadt III, aufgrund des besseren direkten Vergleiches, Meister der Bezirksklasse West und hat sich dadurch das Aufstiegsrecht in die Bezirksliga gesichert.

Anfang April diesen Jahres trafen sich Vorstand und Jugendtrainer zur Planung der neuen Saison.

Aufgrund der Altersstruktur der Kinder und Jugendlichen wurde für die neue Saison folgende Planung vereinbart:

U11 Trainerin Bettina Insinger	(Mittwoch 16.30-18.00 Uhr KSH)
U14 Trainer Heinrich Gerhardt	(Montag und Mittwoch 16.00-18.00 Uhr KSH)
U16 Trainer Matthias Redeker	(Montag und Mittwoch 18.00-20.00 Uhr KSH)
U18 Trainer Sebastian Rösler	(Montag und Mittwoch 18.00-20.00 Uhr KSH)

Die U16 steht allerdings auf sehr wackeligen Beinen und ist nur durch eine Auffüllung mit U14 Spielern realisierbar. Hier gilt es Rücksprache mit den Eltern zu halten und auf deren Wohlwollen und Unterstützung zu setzen.

Apropos Eltern und Unterstützung. Vielen Dank für die gute Stimmung bei den Jugendspielen und vielen Dank für das unermüdliche Fahren der Kinder zu den Spielen. Nur dadurch können wir überhaupt diese Sportart in der Art und Weise betreiben. Vielen Dank auch an all die anderen stillen oder lauten Helfer wie Schieds- und Kampfrichter, sowie Übungsleiter, Coaches oder allgemein Betreuer.

Für die Senioren bieten wir folgende Trainingszeiten an.

1. Herren Trainerin Olesia Rosnowska (Do. 18.30-20.15 + Fr. 18.00-20.00 Uhr KSH)
 2. Herren Sebastian Rösler (Dienstag 19.00-21.00 Uhr KSH, sowie mit der 1. Herren)
 3. Herren Stefan Seifert (Montag 18.30-20.00 KSH Training)
- Hobby I Kai T. Bunzel (Donnerstag 20.15-22.00 KSH)
Hobby II Fr. W. Krömer (Donnerstag 18.45-20.00 KSH)

Ich bitte dabei zu beachten, dass es dabei auch Mischtraining gibt, so dass der Trainer/Übungsleiter auch variieren kann oder aufgrund beruflicher Verpflichtungen getauscht ist.

Uns allen wünsche ich eine ruhige Off-Season und einen schönen Sommer.

Kai T. Bunzel

1. Herren

Kader: Christian Badtke, Dennis Busche, Sven Busche, Goran Dimitrijevic, Oliver Feldmann, Markus Metschke, Matthias Redeker, Sebastian Rösler, Daniel Stahlhut, Daniel Winzker, Jan Wittmershaus

Leider konnte die 1. Herren des TV Bergkrug ihre selbst gesteckten Saisonziele nicht erreichen. In der Abschlusstabelle der Bezirksoberliga landete das Team von Coach Olesia Rosnowska zwar noch auf einem versöhnlichen 4. Platz, man verfehlte aber mit einer Bilanz von 9 Siegen und 9 Niederlagen klar das Ziel unter den ersten drei Plätzen.

Im Vergleich zu den Vorjahren hatte das Team vor allem in engen Spielen am Ende oft das Nachsehen, es fehlte in den Schlussphasen oft das gewisse „Quäntchen Glück“, um einen Sieg doch noch nach Hause zu fahren. Zudem sorgten die Auswärtsspiele in Hannover und Langenhagen für bittere Momente, als der Zuschauer den Anschein haben konnte, dass der TVB sämtliche Treffsicherheit in Helpsen vergessen hatte. So geriet das Team nach Weihnachten sogar kurz in Abstiegsregionen, konnte sich aber aus eigener Kraft daraus wieder befreien.

Aber es gab natürlich auch viele positive Seiten und Momente im Saisonverlauf. Mit Jan Wittmershaus hat der TVB einen engagierten Spieler vor der Saison hinzugewonnen, der sich im Laufe der Spielzeit immer mehr Selbstvertrauen erarbeitet hat und damit ein fester Bestandteil der Mannschaft geworden ist. Zudem wurde das aktuell größte Talent des TV Bergkrug, Tim Insinger, ebenfalls in die 1. Herren integriert, sofern es sich mit seinem eigenen Spielplan in der NBBL vereinbaren ließ. Auch dieser Schritt tat dem Team sehr gut, da Tim sowohl unter dem Brett, aber auch von außen immer wieder Akzente setzen konnte. Wenn man alle Spiele noch einmal Revue passieren lässt, muss man ganz klar noch einmal die Leistung vom Aufbauspieler Sven Busche herausstellen. „Für mich war Sven der überragende Spieler in dieser Saison. Sein Kampfgeist und seine Einsatzbereitschaft waren unglaublich. Mit seiner Schnelligkeit gehört er für mich sowohl offensiv als auch defensiv zu einem der stärksten Spieler der Liga“, resümiert TVB Kapitän Oliver Feldmann. Insgesamt kamen am Saisonende 5 Spieler auf einen Schnitt von mehr als 10 Punkten pro Spiel, was auch ein Zeichen für die Ausgeglichenheit des Teams ist. Leider gab es bei einigen Stammspielern wieder die ein oder andere längere Verletzungspause, die aber über weite Strecken gut kompensiert werden konnte.

In dieser Saison hat sich der TV Bergkrug mal wieder für die Teilnahme am Bezirkspokal 2014 entschieden, der innerhalb der nächsten 2- 3 Wochen (Stand: 06.05.2014) starten wird. Vielleicht ist da ja die ein oder andere Überraschung noch möglich.

Oliver Feldmann

2. Herren

Coach: Sebastian Rösler

*Kader: Sebastian Schmidt, Steffen Heckmann, Björn Amelang, Marcel Zimny, Michael Brandorff, Jonas Insinger, Julian Wolff, Yannik Wolff, Florian Brinkmann
+U18: Tim Insinger, Felix Hesse, Christian Buhr, Christoph Hartmann*

Wir sind mit einem großen Kader in die neue Saison gestartet, mussten allerdings schon früh auf die angeschlagenen Spieler Florian Brinkmann und Yannik Wolff verzichten. Zudem kam noch der beruflich bedingte Abgang von Marcel Zimny.

Diese Verluste konnten wir jedoch durch Unterstützung aus der U18 sehr gut kompensieren und waren so in der Lage in den meisten Spielen relativ klare Siege einzufahren.

Es wurden aber auch in engeren Spielen Siege erreicht, weshalb ich besonders stolz auf die Mannschaft bin, da wir alles in allem noch eine sehr junge und unerfahrene Truppe sind. In diesen Spielen hat uns vor allem die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft

geholpen, welche auch nach den zwei verlorenen Partien gegen den TKW Nienburg und TSV Neustadt nicht abriss.

Diese Stimmung führte bei dem ein oder anderen Trainingsabend jedoch auch immer mal wieder zu einem sehr nachlässig geführten Training, welches in der Regel auch nicht immer sehr gut besucht war, was jedoch an Sachen wie Schule, Universität oder Arbeit scheiterte. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Coach, der es so gut es ging mit uns ausgehalten hat diese Saison!

Trotzdem haben wir es insgesamt in den Spielen doch immer sehr gut zusammengebracht und sind mit dem Saisonverlauf sehr zufrieden, auch wenn das letzte Spiel gegen unsere 3. noch aussteht, sind wir sehr zuversichtlich nächstes Jahr in der Bezirksliga an den Start gehen zu können.

Wir wünschen allen Basketballern und dem ganzen TVB einen erholsamen Sommer und bis nächste Saison!

Jonas Insinger

3. Herren

Kader: Michael Bruns, Kai Thorben Bunzel, Lars Dierking, Olaf Dierking, Amadeo Gaudio, Emidio Gaudio, Raven Hendrik Janson, Malte Kleinert, Ulf Kranitz, Thomas Kurucz, Rolf Massow, Nils Petersohn, Dennis Prokop, Sascha Rösler, André Seifert, Stefan Seifert, Frank Tiffert, Tobias Vogel, Jan Werner, Christophe Wolff, Thomas Wolff



*von links, oben: Tobias „Bird“, Jan, Kai T., Stefan, Lars, Raven, Frank
unten: Olaf P., Olaf D., Malte
davor: Sascha*

Eine Saison ohne personelle Not ... Nicht ganz!

So haben wir den Luxus, trotz der einen oder anderen Verletzung (diese Saison ereilte es leider Olaf P., Ulf, Lars und Kai; aber alle sind mehr oder weniger wieder genesen) oder Arbeitsausfall immer genügend Spieler zu haben um auch mal die „dringend“ benötigte Pause einzuhalten (auch wir werden nicht jünger)!

So rege Beteiligung zeigt auch den Zusammenhalt und den Spaß der in der Mannschaft herrscht, dafür möchte ich einfach mal „danke“ sagen!

Auf Wunsch der Mannschaft trainieren wir jetzt auch am Montag!

Ein paar kleinere Übungen hier und dort lösten bei dem einen oder anderen Spieler auch noch den letzten Knoten, so das wir nach einem doch durchwachsenen Start eine Steigerung von Spiel zu Spiel spüren konnten! So waren wir in der Lage den Tabellenführer in der eigenen Halle von Anfang bis Ende zu kontrollieren und ohne Punkte nach Hause zu schicken....!

Der Weg für die eigene Zweite zum Aufstieg war geebnet (Danke für die Kiste)!!! Das nächste Spiel wurde sogar mit 104:31 gewonnen (Sorry Lindhorst) es war einfach nur G...!!!!



...denn Energiesparen fängt ganz oben an !

bredemeier

G m b H & C o . K G

STEILDACH - FLACHDACH
BAUKLEMPNEREI - HOLZBAU
WÄRMEDÄMMUNG - PHOTOVOLTAIK



31655 Stadthagen

 **77029**

www.bredemeier-bedachungen.de

Beide Derbys gingen dieses Jahr leider an die 2. Herren - sind dann doch etwas zu schnell für uns. Kunststück, die Jungs könnten durch die Bank hinweg unsere Kinder sein. Apropos Kinder, in diesem Jahr hatten wir den seltenen Fall, dass Vater und Sohn gemeinsam in einer Mannschaft spielen können. Stefan spielt mit seinem Sohn André und Emidio mit seinem Sohn Amadeo. Welcher Verein kann so etwas im Teamsport schon Bieten!!!

Mir bleibt nur noch zu sagen: „Wir bedanken uns bei allen gegnerischen Mannschaften, Schiedsrichtern, Kampfgerichten und vor allen bei unseren Fans mit einen lauten: „**Bier-Durst**“!!!!“

Ich freue mich schon auf die neue Saison....

Stefan (Seifi 14)

Mannschaftsfreundschaft: TVB 3 – Luthe 3



Beide Mannschaften spielen schon seit Jahren gegeneinander - in aller Freundschaft. Manche Spieler schon Jahrzehnte gegeneinander - in verschiedenen Ligen :-)

Alle Fotos sind privat gefertigt!



Andrea Hempel
Neuer Weg 3
31693 Hesse

Tel.: 05724/9709488
Mobil: 01520/8997167
druckundeintopf@freenet.de
www.druckundeintopf.de

für Beruf

für Freizeit

für Sport

Foliendruck

Flockdruck

Fotodruck

Sublimationsdruck von

Shirts, Polos, Kissen,

Hoodys, Kappen,

Tassen, Trinkflaschen

und vieles mehr!

als Werbung

als Geschenk

Bestellung sämtlicher Bekleidung!

U18

Die Saison unserer U18 fand ich sehr gut, denn durch zwei Spieler die in den USA sind, ein Spieler der Sonntags meist nicht spielen konnte und durch viele große und kleine Verletzungen, haben wir das Bestmögliche raus geholt.

Mit unserem Trainer Sebastian Rösler haben wir gute und schlechte Spiele gehabt, doch meistens immer mit viel Spaß. Bisher stehen wir auf dem 3. Platz, mit sechs Siegen und vier Niederlagen, wobei wir immer was aus den Niederlagen mitgenommen haben. Die Mannschaft war insgesamt gut besetzt, aber leider nicht tief genug; oft waren wir nur 5-7 Spieler - das war leider sehr schade.

Manche Spieler haben sich auch nicht unter kriegen lassen, auch wenn sie am gleichen Tag noch ein 2. Herrenspiel oder mehrere Spiele pfeifen mussten. Unser spannendstes Spiel war gegen Hildesheim. Es war ein ewiges hin und her, aber zum Schluss hat unsere Ausdauer nicht mehr gereicht um uns mit dem Sieg zu belohnen. Unseren Saisonabschluss werden wir in Abbensen unter uns ein klein wenig feiern.

U16

Kader: Leon Weinhhammer, Janis Glatt, Kevin Küster, Marlon Malisius, Jan-Luca Dolz, Jonathan Paul, Fred Bury, Tristan Schulz, Jonas Hupe, Nico Schönbeck, Cedric Hoffmann, Timon Hävemeier, Dominic van Ruiten, Alexi Siarkas

Den Trainingsrückstand wegen der geschlossenen Halle zu Beginn der Saison konnten wir leider nicht mehr wett machen. Dazu kam noch die körperliche Überlegenheit einiger Mannschaften.

Trotz der schlechten Voraussetzungen gingen wir trotzdem in jedes Spiel mit Siegeswillen und Kampfgeist, so dass wir am Saisonende zwei Spiele gewinnen konnten.

Leider schrumpfte unser Kader im Laufe der Saison von 14 auf 10 Spieler. Gründe: Schule und Interessenwechsel.

Ich hoffe, dass der Kern weiterhin zusammenhält und wir uns gut für die neue Saison vorbereiten können.

Mein Dank geht an die Eltern, die es ermöglichen, dass die Jungs zu den Spielen gebracht werden und die nötige Unterstützung und Motivation am Spielfeldrand erhalten.

Matthias Redeker

U12

Leider wurde das erste Saisonspiel gegen den Tabellenzweiten, Hannover Dragons überraschend deutlich verloren. Hierbei konnte ich als Trainer einige Schwächen der Mannschaft analysieren, aber auch meine Versäumnisse im Training überdenken.



Wir lieben
Lebensmittel.



Kopper

Da steckt Frische drin!

Helpsen 05724/98224 Niedernwöhren 05721/980512
Kolenfeld 05031/912440

Anschließend hat die Mannschaft ihre Spiele sehr souverän und teilweise sehr deutlich gewonnen. Lediglich Großburgwedel wurde nur mit 10 und Hildesheim mit 13 Punkten besiegt. Die Rückspiele fielen hingegen sehr deutlich aus. Hildesheim wurde mit ca. 50 Punkten und Großburgwedel mit mehr als 60 Punkten aus der eigenen Halle gefegt. Dabei zeigte sich die Mannschaft weitestgehend sehr diszipliniert und in guter körperlicher Verfassung. Vom Erfolg motiviert, freuten sich alle sehr auf das Rückspiel gegen die Dragons, welches zunächst abgesagt wurde und wir mit einer Wertung hätten gewinnen können. Aber die Jungs und auch ich wollten unbedingt ein Rückspiel und eine neue Revanche, so dass wir freiwillig einer Spielverlegung nachträglich zustimmten.

Bedauerlicherweise erwischte die Grippe an diesem Wochenende Nick Ostermeier, so dass er nicht am Spiel teilnehmen konnte. Bis zum 4. Viertel lag das Team mit nur 2 Punkten zurück. Durch das vierte Foul von Rinor, das fünfte Foul von Vince und die einsetzende Müdigkeit der verbleibenden Spieler gehandicapt, verloren wir das Spiel letztendlich mit 17 Punkten. Ich bin mir jedoch sicher, dass wir mit der kompletten Mannschaft das Rückspiel souverän gewonnen hätten. Aber auch diese Niederlage konnte das Team vom 1. Platz der Bezirksliga U12 nicht mehr verdrängen.

Nach diesem Erfolg nimmt das Team am 10/11 Mai an den diesjährigen Niedersachsensmeisterschaften in Göttingen teil, wo wir uns mit den besten Teams aus Niedersachsen, u.a. Göttingen, Braunschweig, Oldenburg etc., messen dürfen.

Insgesamt haben die Spieler eine gute Entwicklung durchlebt und die Attraktivität und das Zusammenspiel ist von Spiel zu Spiel gestiegen, so dass teilweise bis zu 5 Spieler zweistellig punkteten.

Herzlichen Glückwunsch vom Coach an das Team zum 1. Platz und ein großes Dankeschön an die Eltern für das Engagement, vor allem bei den Auswärtsspielen.

Coach Heinrich Gerhardt



U-12 Niedersachsenmeisterschaften 2014

Nach nur einem Jahr Training unter dem neuen Coach, schafft es die U12 des TV Bergkrug den ersten Platz in der Bezirksoberliga U12 des Basketballbezirks Hannover zu belegen und qualifiziert sich somit für die Niedersachsenmeisterschaften 2014 in Göttingen.

Hier trifft man auf große Gegner und Traditionsclubs wie Göttingen, Braunschweig, Oldenburg, Quakenbrück und Bremerhaven, die eine hervorragende Jugendarbeit leisten und bereits Talente für ihre Bundesligamannschaften schmieden.

Zunächst finden in je 4 Gruppen à 3 Teams die Gruppenspiele statt, wobei man hier auf SG Braunschweig und Oldenburg trifft. Beide Spiele werden mit 18 bzw. 17 Punkten leider verloren.

Bei den Platzierungsspielen (Platz 9-12) wird TK Hannover, gegen die wir bereits in der Saison zweimal gewonnen haben, auch diesmal mit 10 Punkten besiegt.

Im Spiel um Platz 9 wird Westerstede souverän mit 22 Punkten Differenz vom Platz geschlagen.

Coach: Vielleicht wäre in einer anderen Gruppe der 7. oder 8. Platz drin gewesen. Ich bin mit der Leistung des Teams bei den Meisterschaften und in der Saison dennoch sehr zufrieden und freue mich auf die nächste Saison und bin gespannt, wie sich die Jungs weiterentwickeln.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten und mitgereisten Eltern.



U10

Trainingszeit: Große Turnhalle, Mittwochs 16.30-18.00

Trainerin: Bettina Insinger

Kader: Tjorven Bunzel, Leonardo Dell Anna, Jan Wilhelm Gallmeier, Ole Hauck, Finn-Luca Kerkhoff, Tim Klosek, Felix Küster, Nils Lindner

Die Punktspielsaison 2013/2014 ist beendet und wir belegen den 5. Platz von ursprünglich 7 Mannschaften (Lehrte hat leider zurückgezogen).

Zum Anfang der Saison musste sich die Mannschaft erst einmal finden. Einige neue Spieler mussten die Regeln erlernen und sich an Wettkampfbedingungen gewöhnen. Aber

auch das hat mal wieder geklappt, denn am Ende der Saison war eine tolle Mannschaft entstanden, die auch in Heeßel nur knapp verloren und in eigener Halle die Eintracht Hildesheim sensationell geschlagen hat. Meiner Meinung nach war es eine tolle Saison mit teilweise sehr schönen Spielen und einer guten Atmosphäre in der Mannschaft sowie bei den vielen Eltern auf der Tribüne. Eines unser Highlights war sicherlich mal wieder das Einlaufen beim 2. Bundesligaspiel in Hannover.

Ein paar neue junge Spieler haben mittlerweile den Weg zu unserem Training gefunden und sind sehr begeistert dabei. Damit ich mich während des Trainings besser um die „Neuen“ kümmern kann, wechseln die erfahrenen Spieler Mittwochs in die Trainingsgruppe von Heinrich Gerhard, der die zukünftige U14 trainiert.

Bedanken möchte ich mich hiermit bei Andre Seifert und Jessica Bunzel für ihre Hilfe beim Training.

Schön wäre es, wenn noch Kinder zwischen 6 und 10 Jahren zu uns stoßen würden.

In der nächsten Saison starten wir dann mit einer U11 Mannschaft. Dieses hat den Vorteil, das wir eine größere Spielerdecke zur Verfügung haben. Ich hoffe, die Liga ist nicht sehr stark, damit auch die jüngeren neuen Spieler gute Einsatzmöglichkeiten bekommen können.

Zu guter Letzt freue mich jetzt noch auf ein gemeinsames Saisonabschlußgrillen mit allen U10 und U12 Kindern und Eltern und auf ein hoffentlich schönes Abbensen-Wochenende, wo wieder viele neue Kinder dabei sein werden.

Bettina Insinger



Folgender Nachtrag flatterte eben noch in mein Postfach:

Feiertag beim TVB

Eine kleine Gruppe Basketballer machte sich am 1. Mai auf zum letzten Saisonspiel der New Yorker Phantoms Braunschweig gegen den Tabellenführer Bayern München in der Volkswagen Arena. Nach einem tollen Spiel folgte für uns (Björn Amelang, Christian Buhr und Familie Insinger) wohl das Highlight des Tages: das Fotoshooting mit den überraschend gelassenen Bayern-Stars und Nationalspielern (bei dem Thema Länge hat der TVB auch die Profis beeindruckt).

Insgesamt ein toller Tag!



v. l.: Tim Insinger, Steffen Hamann, Björn Amelang, Christian Buhr

Steffen Hamann ist ehemaliger deutscher Nationalspieler.

John Bryant ist 2 facher MVP (Most Valuable Player), also wertvollster Spieler, der Beko-Basketball-Bundesliga und mit seinen 2,11 m Körpergröße anscheinend nur eine Winzigkeit größer als unser Tim Insinger.

Beide Spieler gehören zum Kader des FC Bayern München.



*Tim Insinger, Christian Buhr, John Bryant, Timo Ander (Vfl Hameln),
Björn Amelang*

Ansprechpartnerin: Gisela Oermann, Tel.: 057245 - 7806

Neues vom Kinderturnen!

Immer um die Osterferien bekommen die Kinder Besuch vom Osterhasen. So auch in diesem Jahr. Sein Körbchen hatte er so gut versteckt, dass die Leckereien fast nicht zu finden waren. Aber bevor wir ans Suchen gingen, zeigten wir ihm, was wir alles können.

Wir sind immer in Bewegung, wir lieben Gemeinschaftsspiele wie „Möhren ziehen“ und auch der „Brückenwächter“ ist beliebt.

Vorher laufen wir uns warm. Mal vorwärts, mal rückwärts, mal mit, mal ohne Handgeräte.

Ab und zu turnen wir auch am Trampolin, zeigen gewagte Sprünge, schwingen am Trapez und laufen mit geschlossenen Augen auf wackligen Wegen.

Und das alles mittwochs in der kleinen Halle!

14.30 Uhr - 15.15 Uhr 4 – 5 Jahre

15.15 Uhr - 16.00 Uhr 5 – 6 Jahre

Ich freue mich auf euch!
Giesela Oermann



Wohlfühl-Oase
Kosmetik • Fußpflege • Massage

www.kosmafu.de

**Georg und Maria
Breitengraser GbR
Voßkampstraße 7
31691 Helpsen
Tel. (0 57 24) 399 678**

Termine nach Vereinbarung



physiotherapiepraxis

Heike Landgräber

Physiotherapeutin und Heilpraktikerin



für Erwachsene

- FDM-Faszientherapie
- Neurophysiologische Behandlung nach Bobath und Vojta
- Manuelle Therapie/Lymphdrainage
- Kieferbehandlung CMD (Cranio-mandibuläre Dysfunktion)
- Osteopathie/ Cranio-sacrale-Therapie

für Babys und Kinder

- Neurophysiologische Behandlung nach Bobath und Vojta
- Drei-Dimensionale-Fußtherapie nach Zukunft Huber
- Sensorische Integrationsbehandlung
- sämtliche Kassenleistungen für Säuglinge und Kinder

Ostring 6 • 31655 Stadthagen • Telefon: 05721/934188
physio.landgraeber@teleos-web.de
www.stadthagen-physiotherapie.de

Ansprechpartnerin: Petra Nöske, Tel.: 05724 - 3286

Hallo, ihr kleinen und großen Leute !

Im März feierten wir mit allen drei Gruppen Fasching!

Anwesend: Prinzessinnen, Maikäfer, Vampire, Feuerwehrmänner und andere lustige Gestalten.

Mama und Papa waren schwer begeistert und stolz auf ihre Sprösslinge. Sie turnten mit ihren Kindern, was das Zeug hielt. Es wurde gerutscht, geklettert, mit Luftballons gespielt und Musik durfte auch nicht fehlen.

Habt ihr nicht Lust mal vorbeizukommen?

Wir treffen uns immer dienstags in der kleinen Halle um:

15.30 - 16.15 Uhr: 3 - 4 Jahre

16.15 - 17.00 Uhr: 2 - 3 Jahre

17.00 - 17.45 Uhr: 1 ½ - 2 Jahre



Wir freuen uns auf euch!

**Giesela Oermann,
Bettina Reuter,
Petra Nöske**



Gymnastik 1

Abteilungsleitung: Marion Drinkuth, Tel.: 05724 - 1209

wann: Mittwochs, 19.30 - 20.30 Uhr

wo: Große Halle

Übungsleitung: Heidrun Rössel

Es ist immer wieder schön, sich einmal in der Woche zu treffen, um in einer abwechslungsreichen Gymnastik-Stunde fit zu bleiben.

Aber nicht nur das wird gemacht, auch andere Aktivitäten werden wahrgenommen. Unser Faschingsturnen mehr als gelungen, die Abendwanderung mit 20 Personen zum Schäferhof, Rusbend, die Fahrt ins Theater nach Hannover, um uns das Stück Pinguinwetter anzusehen, alles eine „runde Sache“.

Die Zeit rennt wie im Fluge, die Sommerferien sind zum Greifen nahe. Wir werden in den Ferien nicht untätig sein, das Fahrrad ist dann unser Sportgerät. Ursula Neuber hat sicherlich wieder Ideen, wo es hingehen soll.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerzeit und hoffe, dass wir uns gesund und munter wiedersehen.

Marion Drinkuth



Ansprechpartnerin: Stephanie Nöske, Tel.: 0151 - 24112064

*Tanzen: Dienstags 18:00 – 19:00 Uhr
 Freitag, 18:00 – 19:00 Uhr*

*Stepp-Aerobic: Dienstag, 19:00 – 20:00 Uhr
wo: Kleine Halle*

Tanzen dienstags:

Dienstags trainiert die Gruppe im Alter von elf bis 16 Jahre. In der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr werden den Jugendlichen diverse Tanzschritte gezeigt, die dann nacheinander zur Musik aufgebaut werden. Das Aufwärmen, sowie das Dehnen gehören zur Tanzstunde dazu. Im Vordergrund stehen der Spaß, sowie die Gemeinschaft der Gruppe.

Tanzen freitags:

Freitags in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr trainieren Kinder im Alter von drei bis sechs. Anschließend die Gruppe im Alter von sechs bis zehn Jahre. Um den Kindern das Tanzen ansprechend zu gestalten, werden kleine Spiele in die Stunde eingebaut, bei denen sich die Kinder austoben können. Auch hier lernen die Kinder Tanzschritte, die dann zu einer Choreographie aufgebaut werden. Wichtig ist es, dass bei den Kindern die Bewegung und Konzentrationsphase immer im Wechsel ist, so dass sich die Kinder nicht überfordert aber auch nicht gelangweilt fühlen. Auch hier findet eine gemeinsame Aufwärmphase und Dehnphase statt.

Stepp-Aerobic dienstags:

Wer Spaß an der Bewegung zu Musik hat, ist beim Stepp-Aerobic dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr genau richtig. Unter der Leitung von Petra Nöske erlernen wir Schrittkombinationen am Stepper. Unsere Gruppe besteht momentan aus 19 Frauen im Alter von 20 bis 50 Jahren.

Steffy Nöske



Wirbelsäulengymnastik

Ansprechpartnerin: Sandra Rödenbeck, Tel.: 05724 - 3811

Trainingszeit: Mittwochs, 18 - 19 Uhr und 19 - 20 Uhr

Ort: Kleine Halle

Wer Lust hat dem Rückenleiden den Kampf an zu sagen oder ihm vorbeugen möchte, ist am Mittwoch um 18 oder 19 Uhr in der kleinen Halle richtig.

In einer Stunde besteht die Chance, die Rücken- und Bauchmuskulatur zu kräftigen. Auch die Verbesserung der Kraft in Schulter- und Beinmuskeln können den Rücken schützen. Weiterhin sollen durch Förderung der Beweglichkeit und Dehnübungen, Dysbalancen (Ungleichgewicht) beseitigt oder vermieden werden.

Der Kurs um 18 Uhr ist eher geeignet für alle die Prävention betreiben wollen, also vorbeugend etwas für sich tun möchten.

Um 19 Uhr startet die eher sanftere Wirbelsäulengymnastik, die für Jedermann/frau geeignet ist, ob Bandscheibenvorfall, künstliche Gelenke, etc . Es ist jeder herzlich willkommen mitzumachen.



Ab und zu starten wir Unternehmungen wie wandern, radeln, bowlen und testen hier- bei gleich die kulinarischen Möglichkeiten der Region.

Bis demnächst

Sandra Rödenbeck

POMPE & RINNE PARTNER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Auf dem Bergkrug 24 · 31693 Hesse · Telefon: (0 57 24) 95 95-0 · Telefax: (0 57 24) 95 95-95
info@pompe-rinne.de · www.pompe-rinne.de

Übungsleitung: Angelika Presser, Tel.: 05724 - 1379

Übungszeit: Donnerstags, 19:00 - 20:00 Uhr

Ort: Kleine Halle

Rückschau auf Aktivitäten in 2013 + 2014

Leider haben wir erstmalig nach langen Jahren den Besuch der Plattdeutschen Bühne in Lauenhagen verpasst. Ich habe zu spät angemeldet.

Die Teilnahme am Boule-Turnier stand unter einem schlechten Stern. Krankheitsbedingt mussten wir die Teilnahme absagen.

Im Tennishaus machten wir den Abschluss vor der Sommerpause.

Die traditionelle Tagesfahrt mit dem Bus führte uns in die Domstadt Hildesheim. Mit über 40 Damen und Herren machten wir uns auf den Weg, unterwegs wurde am Saupark in Springe gefrühstückt. Gut gestärkt ließen wir uns die historische Altstadt und den Markt mit seinen nachträglich erbauten Fassaden erklären. Der Dom mit Rosenstock war leider wegen Umbau und Renovierung gesperrt, wir konnten jedoch die 1000 jährige, auf einem Hügel gelegene Michaeliskirche besichtigen. Nach einem individuellen Bummel durch die Stadt ging es über Bad Münder in Richtung Heimat.

Zum Jahresabschluss haben wir wieder das Nikolausturnen mit Kaffee und Kuchen unterstützt. Unsere Weihnachtsfeier fand bei guter Beteiligung in Bad Hiddensersborn statt. Ich danke allen für die geleistete Unterstützung und die rege Beteiligung an den Übungsabenden.

In diesem Jahr waren wir wieder in Lauenhagen zur plattdeutschen Theateraufführung und wir wollen mit einer Mannschaft am Bouleturnier teilnehmen.

Ich danke für die sehr gute Beteiligung an der - leider langatmigen und unvergesslichen - Jahreshauptversammlung am 4./5. April 2014.

Angelika Presser

Hockey

Ansprechpartner: Dirk Zapke, *Te.:* 05724 – 4151

Trainingszeit: Dienstags, 20:15 – 22:00 Uhr

Ort: Kleine Halle

Teilnehmer: Bernd Bredemeier, Frank Busche, Sebastian Busche, Ulli Höfler, Stefan Lindemeier, Jean Lafon, Bernd Schochert, Heiko Vehling, Jörn Wagener, Dirk Zapke

Auch im letzten Jahr hat die „Spaß-Hockeyabteilung“ des TVB wieder regelmäßig Diens- tagsabends spielen können. Dank der Unterstützung durch den Verein konnten 6 neue Hockeyschläger eingesetzt werden. Der Langzeittest wird zeigen, ob das Material den Anforderungen genügt. Insofern bleiben wir weiter auf der Suche nach dem optimalen Schläger.

Trotz des hohen kämpferischen Einsatzes blieben wir auch im vergangenen Jahr von Ver- letzungen verschont. Diese Tatsache konnten wir glücklicherweise in den letzten Jahren dauerhaft vermeiden. Sie hat auch damit zu tun, dass wir die Spielweise jedes Einzelnen mittlerweile gut kennen und jeder diesbezügliche Vermeidungsstrategien im „Nahkampf“ entwickelt hat.

Dass die Chemie in unserer Truppe stimmt, möchte ich ausdrücklich erwähnen. Nach Be- endigung der schweißtreibenden Aktionen in der Halle sitzen wir oft noch bei einem kühl- en Getränk zusammen.

Dirk Zapke

...gastronomischgut

Getränke DAMKE
GETRÄNKEFACHMARKT
www.getraenke-damke.de

Getränkemarkt STEMMEN Hesper Str. 31 31693 Hesse	TEL. 05721/9949970 FAX 05721/9949971 mail : stemmen@getraenke-damke.de	Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 09.00 - 19.00 Uhr Sa. 08.00 - 16.00 Uhr
--	--	--

Das König der Biere.

Abteilungsleiterin: *Gisela Janßen, Tel.: 05721 – 939701*
 Stellvertreterin: *Jutta Wecke*
 Schriftwart: *Werner Strothmann*
 Jugendwart: *Ilse Otto*
 Pressewart: *Florian Otto*
 Platzwart: *Wilfried Dettmer*
 e-mail-Adresse: *tennis@bergkrug.de*
 Internet: *www.tvbergkrug-tennis.de*

Oberliga Winter 2013/ 2014

In einer sehr ausgeglichenen Staffel mussten sich die Herren 55 in der Winterhallensaison 2013/ 2014 behaupten. Indes, es waren in der 5er Staffel nur vier Spiele zu absolvieren, aber die hatten es in sich. Bereits am ersten Spieltag mussten die Bergkrüger eine bittere 4:2 Niederlage gegen den Aufsteiger Westend Hameln hinnehmen, obwohl gerade hier in den Einzeln mehr drin gewesen wäre. Hatte man sich doch zumindest ein Remis vorgenommen.

Beim ersten Heimspiel gegen den TC Nikolausdorf/ Garrel zeigte sich die Mannschaft dann in den Einzeln wiederum nicht von ihrer stärksten Seite und lag vor den Doppelbegegnungen bereits mit 1:3 zurück. Hier konnte lediglich Manfred Stock seine Leistung abrufen und punkten. Hatte man den Gegner aufgrund des deutlichen Siegs vom Vorjahr unterschätzt? Jedenfalls bewiesen die Bergkrüger Moral und entschieden beide Doppel, nachdem sie mehrfach Matchbälle abwehren mussten, im Matchtiebreak für sich.

Im dritten Spiel musste die Mannschaft zum Tabellenführer, dem Ottersberger TC. Die bislang unbesiegte Mannschaft benötigte für den fest eingeplanten Aufstieg lediglich ein Unentschieden und hatte eigentlich den Sekt schon kalt gestellt. Allerdings machten ihnen die Bergkrüger nun einen kräftigen Strich durch die Rechnung. Mittlerweile im Matchtiebreak erfahren, konnten Bernd Schade, Horst Bauermeister und Hans Jürgen Otto ihre Einzel gewinnen und das Doppel Peter Riediger/ Bernd Schade erkämpfte den wichtigen Punkt zum letztendlich verdienten 4:2 Erfolg.

Der letzte Spieltag sollte nun die Entscheidung bringen. Denn je nach Spielergebnis konnte dies den letzten als auch den ersten Tabellenplatz bedeuten. Und die Bergkrüger starteten furios. Lediglich Hans Jürgen Otto musste eine Niederlage im Einzel einstecken, Peter Riediger, Bernd Schade und Manfred Stock punkteten jedoch souverän, sodaß man mit einer 3:1 Führung in die Doppelbegegnungen gehen konnte. Hier ließen die Bergkrüger nichts mehr anbrennen, entschieden die Partie mit 5:1 für sich und sicherten sich damit die Niedersachsenmeisterschaft.

Tennis

Ein willkommener Anlass für unseren Freund Stefan zum Herrenabend ins Tennisheim einzuladen und seine Mannschaftskameraden wiederholt mit einem Badischen Käseraclette zu verwöhnen und den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte gebührend zu feiern.



Bedachungen · Isolierungen · Fassadenbau · Klempnerarbeiten

Schachtmann GmbH

Hespe - Kohlenweg 6 - Tel. 05724-2808

Alljährliche Frühjahrsinstandsetzung

Frühjahrsinstandsetzung war angesagt und eine grosse Anzahl an Mitgliedern der Tennisabteilung nutzte die schönen Tage im März um die Anlage für den Punktspielbetrieb herzurichten.

Der Schweiss floss ordentlich, galt es doch den alten Sand sorgfältig abzukratzen, die umliegenden Bäume und Sträucher zurückzuschneiden und dem wuchernden Unkraut zu Leibe zu gehen. Danach wurden die Plätze neu eingeschlämmt, das heisst: Die neue Sandschicht wurde mit Wasser vermengt und möglichst plan aufgetragen. Unsere Plätze haben nun wieder ein neues Gesicht und sind gut in Schuss. Die noch anstehenden Tätigkeiten können dann hoffentlich bis zu den Ostertagen abgeschlossen werden, sodaß die Spiel-saison planmässig eröffnet werden kann.



Ausblick Sommersaison 2014

In diesem Jahr starten wir mit einer A-Jugend weiblich und einer A-Jugend männlich in der Region Weserbergland.

Neu gemeldet haben wir eine Damen 30 die sich dem Wettkampfsport stellen will und in der Regionsklasse startet.

Bei den Damen 50 sind zwei Mannschaften im Wettkampfbetrieb. Sie starten in der Bezirksliga bzw. in der Regionsliga.

Die Senioren 50 starten in der Regionsliga und die Herren 55 in der Landesliga.

Allen Mannschaften viel Erfolg und vor allem Spass in der Sommersaison 2014.

Hans-Jürgen Otto

<i>Abteilungsleiter:</i>	<i>Heinrich Kammann, Tel. 05722 - 27337 e-mail: kammann.ah@t-online.de</i>
<i>Stellvertreter:</i>	<i>Olaf Busche, Tel. 05724 - 902909 e-mail: olaf.busche.1965@freenet.de</i>
<i>Jugendwart:</i>	<i>Maximilian Beimel, Tel. 05721 - 980536 e-mail: mbeimel.mb@googlemail.com</i>
<i>Materialkümmerer:</i>	<i>Volker Wilkening, Tel. 05724 - 392236 e-mail: volker.wilkening@bergkrug.de</i>
<i>Pressewart:</i>	<i>Frank Wilkening, Tel.: 05721 - 6912 e-mail.: frank.wilkening@bergkrug.de</i>
<i>e-mail-Adresse:</i>	<i>tischtennis@tvbergkrug.de</i>
<i>Internet:</i>	<i>www.bergkrug.de</i>

Trainingszeiten

<i>Montag:</i>	<i>Kleine Halle in Helpsen:</i>
	<i>16:30 - 17:45 Uhr Anfänger</i>
	<i>17:45 - 19:30 Uhr Schüler/Jugend</i>
	<i>19:30 - 22:00 Uhr Erwachsene</i>
	<i>Große Halle in Helpsen:</i>
	<i>20:00 - 22:00 Uhr Erwachsene</i>
<i>Freitag:</i>	<i>Große Halle in Helpsen</i>
	<i>17:45 - 19:30 Uhr Schüler/Jugend</i>
	<i>19:30 - 22:00 Uhr Erwachsene</i>

Die TT Abteilung wächst und gedeiht.

2 Damen und 7 Herrenmannschaften, 4 Schüler- und 2 Jugendteams haben 2013/2014 Punktspiele bestritten.

Viele neue Kinder beim Anfängertraining und viele Erwachsene, die einfach mal reinschnuppern und feststellen, dass TT im Verein Spaß macht.

Es trainiert jeder mit jedem und eine Cliquenbildung gibt es nicht. Einfach eine gute Gemeinschaft.

Die Schallgrenze von 150 Aktiven ist bald erreicht. Die Hallen platzen in der Punktspielsaison teilweise aus den Nähten.

Der Erfolg kommt aber nicht von alleine:

- Trainer und Betreuer machen eine tolle Jugendarbeit
- die Kinder sind alle mit Spaß bei der Sache
- eine gute Trainingsbeteiligung auch bei den Erwachsenen
- sehr gute Bedingungen durch die Unterstützung der Samtgemeinde und 2 schöne Sporthallen
- viel Engagement auf Kreisebene bei der Ausrichtung von Kreismeisterschaft und Ranglisten
- in der Abteilung ist immer etwas los: Jugendfahrt, TT-Party, Trainingslager, Vereinsmeisterschaft, Vorgabeturnier, Preisskat - also wir kriegen das Jahr ohne Langeweile rum.

Zu den sportlichen Feinheiten lest einfach die Berichte des Jugendwartes und der Mannschaftsführer.

Viel Spaß

Schönen Dank für alles und weiterhin viel Erfolg und Freude beim Tischtennis

Heiner Kammann

Die Mannschaften:

1. Damen – Bezirksklasse

Verena Hahn, Kirsten Busche - Isrun Speer, Jana Führung

Die 1. Damenmannschaft, wie in den Vorjahren bestehend aus Verena Hahn, Kirsten Busche, Isrun Speer und Jana Führung, hat die Saison 2013/2014 in der Bezirksklasse mit einem guten 5. Platz abgeschlossen. Seit Jahren halten wir uns im Bezirk, sind aber doch

immer wieder erstaunt, wenn wir zum Saisonende einen sicheren Tabellenmittelpplatz belegen. Im September 2013 dachten wir allerdings alle, dieses Jahr wird es aber fies schwierig mit dem Klassenerhalt. Unverdrossen spielten wir natürlich trotzdem los, verkauften uns erstaunlich gut und standen Ende Oktober 2013 sogar mal (für ein paar Tage...) auf Platz 2 der Tabelle. Zum Ende der Hinserie fanden wir uns mit 11:7 Punkten auf einen wunderbaren 5. Platz wieder und waren ziemlich zufrieden mit uns! Allerdings haben wir es auch fertig gebracht, gegen Platz 7 + 9 der Tabelle (nur) Unentschieden zu spielen, gegen den mit 0 Punkten stehenden Tabellenletzten ein furchtbar wackeliges 8:6 zu erreichen, dafür aber die Nummern 2 + 3 der Tabelle locker und deutlich zu besiegen und den Tabellenführerinnen ein 7:7 abzurufen. Die Einzelbilanzen der Hinrunde sahen bei Verena mit 20:6 und Kirsten mit 19:6 (sie hat im hinteren Paarkreuz kein einziges Spiel verloren *Applaus-Applaus!!!*) grandios aus, Isrun und Jana hatten nach der Herbstserie mit 7:14 bzw. 7:16 noch deutlich Luft nach oben.

Kirstens Spielbilanz positionierte sie denn nach Jahren im hinteren Paarkreuz in der Rückserie auch ganz richtig an Nr. 2, Isrun spielte in der Rückserie erstmals an Nr. 3 - wunderbar, als Nr. 3 hat man nämlich nach dem Doppel erst einmal eine Pause.... Ganz so gut wie in der Hinserie waren wir im Frühjahr dann zwar nicht, wir schlossen mit 8:10 Punkten ab; insgesamt kam aber mit 19:17 Punkten der schon erwähnte 5. Platz dabei heraus.

Verena konnte sich auf Platz 6 der gesamten Staffel (immerhin 46 Spielerinnen) behaupten - Kirsten (Nr. 15 der gesamten Staffel) schlägt sich auch im oberen Paarkreuz sehr ordentlich, punktet insbesondere auch gegen die gegnerischen Nummer 1 - Isrun fühlt sich im hinteren Paarkreuz pudelwohl und hat die Rückserie positiv (15:10) und damit die Gesamtsaison nur ganz knapp negativ gespielt (22:24) - Jana spielt stabil (14:27) und ist eine Bank gegen die jeweilige Nummer 4 der Gegnerinnen. Dazu haben wir ein offensiv spielendes Doppel mit Verena und Jana, sowie ein, hm, nennen wir es mal „eher erfolgsorientiert als schön spielendes“ Doppel mit Kirsten und Isrun, das Gegnerinnen mit Garagentischtennis und Schieberei schon mal zur Verzweiflung bringen kann. Unsere gemeinschaftliche Doppelbilanz kann sich mit insgesamt 18:18 sehen lassen.

Bemerkenswert ist, dass wir (auch bedingt durch den Spielmodus) oft ewig lange spielen, häufig die letzten Akteure in der Halle sind, wenn alle anderen Tische schon abgebaut und alle anderen SpielerInnen bereits geduscht sind - eine Spieldauer von 3 Stunden ist bei uns annähernd normal, wir können aber auch länger... Fixer sind wir nur im Schaumburg-Pokal, in dem wir tatsächlich die Endrunde erreicht haben. Im Semifinale am 17.05.2014 in Algesdorf war gegen Wölpinghausen allerdings Schluss, 2:5 sind wir gegen die späteren Vize-Pokalistinnen hinausgeflogen.

Wenn bei unseren Heimspielen so richtig Remmidemmi in der Halle ist, laufen wir zur Hochform auf, Samstagsspiele gehen immer mit kohlenhydratreicher Verpflegung einher, und manchmal müssen wir Spiele auch schon mal unterbrechen, weil gerade ein „Ballwechsel zum niederknien“ mit ebensolchem gefeiert wird, oder weil alle Doppelspielerinnen einschl. Gegnerinnen nicht mehr wissen wie's steht und sich darüber halb kaputt lachen. Altersbedingt (...) zieht es bei uns mittlerweile schon mal im Rücken oder

es wird mit Schal gespielt, weil die Hallenlüftung doch mehr Power macht als wir Frauens so vertragen. Manchmal muss auch zunächst ein „Ballwechsel zum einrahmen“ bestaunt werden, bevor wir weiterspielen. Es wurden auch schon Austauschdisziplinen statt Tischtennis vorgeschlagen, oder wir hatten uns mit den Gegnerinnen festgequasselt und plötzlich stand irgendwie niemand mehr am Tisch.... Das ein oder andere Mal fanden wir uns auch mitsamt unserer Gegnerinnen im Milano wieder. Wir haben auf jeden Fall mächtig Spaß in unserer Mannschaft und freuen uns auf die nächste Saison!

Isrun Speer

2. Damen - Kreisliga

Andrea Picker, Hanne Schneidereit – Ulrike Gümmer, Anke Kammann

Grüß Gott, alle miteinander !!

Ich darf Sie ganz herzlich zur diesjährigen 9 – Schanzen – Tournee begrüßen.

Wir richten unser Augenmerk auf die 2. Mannschaft des TVB und schauen, wie sich die Madl'n ihrer Konkurrenz stellen!

Einen fulminanten Start legen unsere vier auf der Schanze Obernkirchen hin und können diesen Trend auf 4 weiteren Schanzen fortsetzen. 3 ausgeglichene Ergebnisse und lediglich 1 Niederlage auf der gefürchteten 3. DeckbergerSchanze führen am Ende in der Gesamtwertung zum knappen Verpassen eines begehrten Platzes auf dem „Stockerl“! Im Verlauf der Tournee muss die Mannschaft noch einen herben Rückschlag hinnehmen, als die Gümmer-Ulli schon frühzeitig verletzungsbedingt ausfällt.

Der permanente Einsatz unserer 2 Nachwuchstalente Nina Zinke und Jasmin Kauffelt lässt die Mannschaftsleistung aber stabil bleiben, worin sich wieder einmal die besondere Stärke des gesamten TVB-Madl'n-Kaders zeigt!

„Somit können wir dankbar auf eine doch noch gelungene Saison zurückblicken“, so die abschließenden Äußerungen der Picker-Anderl, Schneidereit-Hanni und Kammann-Ankerl.

Mir bleibt nur der Dank an alle Aktiven für eine wieder einmal spannende Tournee.

Guat g'macht, Madl'n!!!

Damit zurück ins Studio.

Anke Kammann

1. Herren - Bezirksliga

Martin Lange, Ingo Hermann - Olaf Busche, Rainer Hussong - Heiner Kammann, Maximilian Beimel

Nach der Hinrunde standen wir mit ausgeglichenem Punkteverhältnis auf dem 5. Tabellenplatz, 4 Punkte Abstand zur Abstiegsrelegation und 7 in die andere Richtung. Es hieß für uns wach bleiben und den ein oder anderen Punkt einzufahren, um nach unten nichts anbrennen zu lassen. Nach oben ging sowieso nichts, da Rodenberg und Tündern zu stark sind und sich Bad Pyrmont zur Rückserie auch noch mit einem ehemaligen Regionalligaspieler verstärkt hatte.

Da plötzlich auch noch Tabellenschlusslicht Bad Münde punktete, wussten wir, dass noch nichts sicher ist. Zum Aufwärmen im Januar erstmal 2 Niederlagen gegen Spitzenteams. Anfang Februar bis Mitte März dann aufgewärmt gegen direkte Konkurrenten und zack – kein Spiel verloren, aber auch 3 Unentschieden – sicheren 6. Tabellenplatz eingefahren. Wieder ein Jahr in der Bezirksliga gesichert. Wann kommt die Jugend zum Ablösen?

Zum Schluss: Die Aussage aus dem Dezember-Rundbrief „Man muss schon Rus bend hinter sich lassen um sicher 7. zu werden“ ist voll aufgegangen. Rus bend musste am 11.05.2014 die Abstiegsrelegation spielen – das Daumendrücken hat geholfen, Rus bend bleibt bei uns, die Aussage steht....

Olaf Busche

Im Dienst Ihrer Gesundheit



Glückauf-Apotheke
Helpsen
Marianne Struckmeier

Bergkrug 14 · 31693 Helpsen
Telefon 0 57 24-98 700

2. Herren – 1. Bezirksklasse

Wilfried Wurch, Marc Rojahn - Markus Wolter, Frank Wilkening - Alexander Wehr, Andreas Michel.

Die 2. Herren spielte im Grunde unverändert in der 1. Bezirksklasse Staffel 4.

Als Saisonziel war der 7. Platz ausgerufen worden. Geschafft haben wir am Ende einen 4. Rang mit 20:16 Punkten. In einer ausgeglichenen Staffel belegten der TSV Algedorf II, TuS Jahn Lindhorst und der VfL Bad Nenndorf die ersten 3 Plätze.

Da wir nicht mit einem 4. Platz gerechnet haben, sind wir natürlich mehr als zufrieden.

Wenn man allerdings den Saisonverlauf so betrachtet, wäre trotzdem noch etwas mehr drin gewesen. Selbst die Chance auf den Relegationsplatz um den Aufstieg war zeitweise zum Greifen nah. Die Verletzung von Wilfried und die diskutablen Leistungen gegen Bad Nenndorf, Lindhorst und Hagenburg brachten uns am Ende dann „nur“ den 4. Platz im 1. Bezirk!

Nach der Saison ist vor der Saison. Bis dahin... Hipp hipp, Hurra!

Alexander Wehr

3. Herren – 2. Bezirksklasse

Stefan Herbst, Helmut Körtner – Frank Köper, Reinhardt Manja – Bernd Stahlhut, Ulrich Speisekorn

Das Ende der Hinrunde brachte uns als Weihnachtsgeschenk einen siebten Tabellenplatz, den wollten wir auch am Ende der Saison erreichen.

Es wurde eine sehr ereignisreiche Rückrunde, mit einem soliden Beginn mit zwei überraschenden Unentschieden gegen Hohnhorst und Hohenrode. Anschließend ein Zittersieg gegen das mitabstiegsgefährdete Team aus Lindhorst, darauffolgend der absolute Tiefpunkt mit einer deftigen Klatsche gegen Rusband und einer Niederlage gegen Obernkirchen. Die scheinen uns tischtennistechisch nicht zu liegen, ansonsten sind sie aber nett. Zum Abschluss ein Sieg gegen die Absteiger aus Todenmann-Rinteln und eine Niederlage gegen die Aufsteiger aus Rodenberg, das hatten wir so erwartet.

Nach dem Motto „Ende gut, alles gut“ kam dabei der erhoffte „Siebte“ heraus, also keine Relegation oder ähnliche nervenaufreibenden Dinge, sondern der sichere Klassenerhalt. Den haben wir uns durch solide Mannschaftsleistungen auch verdient, es wurde immer „unser Bestes“ gegeben, auch wenn das manchmal mit einer klaren Niederlage verbunden war.

Ulrich Speisekorn

4. Herren - Kreisliga A

Henning Rode, Simon Gümmer – Martin Lorenz, Thomas Benke – Björn Dierks, Manfred Bonhagen

Auch die Saison 2013/2014 ist nun zu Ende gegangen für die 4. Herren, wie könnte es auch noch passender sein, mit einem 4. Platz in der Kreisliga A. Die abgelaufene Saison verlief eigentlich nicht anders als sonst, wir hatten weder mit Auf- noch Abstieg etwas zu tun und konnten befreit aufspielen. Wir als Mannschaft haben gut zusammengefunden und waren mit unseren gezeigten Leistungen doch eigentlich sehr zufrieden, da die Rückrunde noch etwas besser verlief als die Vorrunde. Mit 12:6 Punkten konnten wir die Hinrunde erfolgreicher gestalten als die Vorrunde (11:9). Erfreulich war, dass wir in der Rückrunde sogar den ungeschlagenen Tabellenführer Lauenhagen ärgern konnten, beim knappen 5:9 wurden sie doch sichtlich nervös. Der Saisonabschluss war für uns dann nochmal ein Highlight, da wir den Tabellendritten Rehren in eigener Halle bezwingen konnten, indem alle eine gute Leistung zeigten. Am erfolgreichsten abgeschnitten hat mal wieder unser unteres Paarkreuz Björn und Manfred. Von ihnen kamen oft die alles entscheidenden Siegpunkte, und so ist es auch nicht verwunderlich, dass ihre Einzelbilanzen hoch positiv ausgefallen sind.

Auch nach den Spielen haben wir oft noch als Mannschaft etwas unternommen, was den Teamgeist sehr gestärkt hat. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle noch bei unseren Ersatzspielern Kai, Volker, Jens, Marcus, Dirk und Moritz, die uns immer sehr weitergeholfen haben! Dabei ist noch zu erwähnen, dass Kai bei uns kein Spiel verloren hat in der gesamten Saison. Ich hoffe die nächste Saison wird für alle Beteiligten der 4. Herren genauso erfolgreich verlaufen.

Simon Gümmer

5. Herren - Kreisliga B

Kai Brunsmann, Volker Wilkening - Jens Reinert, Marcus Wachter - Florian Dolz, Dirk Rinne

Es war eine hauchdünne Kiste, aber es hat nicht sollen sein. Am Ende der Saison stehen wir mit der 5ten auf dem neunten Platz und sind damit einer der zwei Absteiger in die 1. Kreisklasse. Wie knapp es wirklich war zeigt die Abschlusstabelle, denn dort stehen wir punktgleich mit Ahe-Kohlenstädt 2. Lediglich drei Einzelpunkte haben uns gefehlt, um den rettenden achten Platz zu erreichen. Bedenkt man, dass unser vorletztes Saisonspiel gegen eben diesen direkten Konkurrenten 8:8 ausging, hätte sogar nur ein einziges Einzel/Doppel mehr den Nichtabstieg gebracht.

Doch trotzdem war es eine Saison, in der die Truppe wieder viel Spaß am Tischtennis und dem drum-herum hatte und auch bei uns einige sehenswerte Spiele gespielt wurden. In

der Einzelkritik muss man sicher Marcus besonders hervorheben, der mit 16:9 in der Mitte auch mal oben eine Chance verdient hat. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Ersatzspieler. Neben Markus und Ludwig haben wir diese Saison verstärkt auf die Jugend gesetzt. Besser sollte es heißen, wir haben uns mit der Jugend verstärkt. Dabei haben sich alle vier (Thorben, Moritz, Fynn, Rufus) super gezeigt! Da freut man sich auf die nächste Saison.

Apropos ... wir drücken uns natürlich selbst die Daumen, dass wir vielleicht auch als Neunter in der Kreisliga bleiben dürfen. Sollte das nicht ausreichen, werden wir natürlich in der neuen Saison alles dafür geben um möglichst schnell wieder zurück zu kommen.

Jens Reinert

6. Herren - 2. Kreisklasse

In der Aufstellung Gerd Hartmann, Ludwig Newe, Moritz Gümmer (JES), Markus Spier, Rufus Wilkening (JES), Wilhelm Kroll, Fynn Lennart Busche (JES), Felix Littmann, Norbert Hoffard und Klaus-Dietrich Asmalsky trat die 6. Herren im Januar 2014 zur Rückrunde an.

Nach Ende der Vorrunde belegte die Mannschaft einen guten 4. Tabellenplatz. Einen maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg hatten unsere drei Jugendersatzspieler.

Diesen Erfolg galt es in der Rückrunde zu verteidigen bzw. eventuell noch zu toppen. Doch es kommt immer anders als man denkt. So fiel Gerd - als Nr. 1 - in den ersten Spielen komplett aus und auch Markus, Ludwig und Willi konnten nicht alle Spiele mitmachen, so dass immer wieder unsere Ersatzspieler mitspielen mussten. Obwohl wir in der Rückrunde einen Punkt mehr holten, reichte es am Schluß nicht und wir landeten auf dem 5. Tabellenplatz.

Bester Einzelspieler in der Rückrunde war Rufus, der von Pos. 1 - 4 spielte und hier 10:2 Punkte holte, gefolgt von Markus (Pos. 1-2) mit 9:3 Punkten. Auch Fynn konnte im mittleren Paarkreuz mit 6:3 Punkten. Moritz hatte es dagegen etwas schwerer, da er nur an Pos. 1-2 spielte und 2:4 Punkte holte. In einem Spiel mussten wir auch auf Dennis Vieregge - spielt in der 2. Jugend - zurückgreifen. Er konnte seine Einsätze alle erfolgreich beenden.

Eine Entschuldigung an die 7. Herren möchte ich auch noch loswerden. Es tut mir leid, dass wir bei unseren Aufstellungen übersehen haben, dass Gerd fünf (5) Mal hintereinander nicht gespielt hatte und somit vom Stammspieler zum Reservespieler wurde und dadurch Ralf aus der 7. Herren nachrücken musste.

Ich möchte mich hier bei allen Mitspielern für ihren Einsatz recht herzlich bedanken und wünsche allen einen erholsamen Sommer.

Dieter Asmalsky

7. Herren – 3. Kreisklasse

*Ralf Knote, Robert Probst - Andreas Enzi, Arno Czibulinski - Mirko Lausch,
Dennis Vieregge - Jannes Petersohn, Philipp Vieregge, Sebastian Busche*

Ein Lichtblick am Ende des Tunnels

Durch den letztjährigen Erfolg in die höhere der beiden 4er Staffeln im 3. Kreis eingestuft, taten wir uns recht schwer mit dem punkten. Zudem gab es noch des Öfteren Aufstellungsprobleme, aber zum Glück hatten wir da noch den Jugendersatz. Bedanken wollen wir uns hier insbesondere bei Dennis und Philipp, die nicht nur mehrfach einsprangen, sondern dann auch ordentlich punkteten. Gereicht hat es am Ende nie, so dass wir vor dem letzten Punktspiel mit 0 Punkten da standen. Und vom letzten Punktspiel war auch nichts zu erwarten, mit Strücken war der unangefochtene Klassenprimus zu Gast. Aber unverhofft kommt oft. Dieses Mal hatte Strücken Aufstellungsprobleme und musste ohne die verletzten Nr. 1 und Nr. 5 antreten. Was soll ich lange reden, wir haben die Gelegenheit beim Schopf gefasst und am Ende siegte der Tabellenletzte mit 7:4 gegen den Tabellenersten. Für diese Saison ist die „0“ erst einmal weg und im Herbst heißt es dann wieder neue Runde neues Glück.

Autor: Ralf Knote



Tel.: 05724 / 3048

Öffnungszeiten:
Tägl. 12.00 - 14.30 Uhr
und 17.00 - 23.00 Uhr

Montag Ruhetag
(außer an Feiertagen)

**Bergkrug 7
31691 Helpsen**

TVB-Tischtennis-Jugendabteilung

Schüler und Jugend 2013/2014

1. Schüler

Michel Kammann, Philipp Vieregge, Leon Burghardt, Nils Rinne

Die 1. Schülermannschaft hat diese Saison in der Kreisliga gespielt und konnte sich hier einen tollen zweiten Platz sichern. Mit einem Punktekonto von 12:4 und einer Gesamteinzelbilanz von 37:16 müssen die vier Jungs nur Borstel vor sich als Meister hinnehmen. Nachdem zur Rückrunde der Saison Nils in die Mannschaft gewechselt ist, setzte sich der starke Trend aus der Hinrunde fort. Die vier sind mittlerweile ein eingespieltes Team und konnten auch in den Doppeln ihre Stärke zeigen. Hier konnte eine Bilanz von 13:6 erzielt werden. Letztendlich ist über die 1. Schüler zu sagen, dass sie eine tolle Saison gespielt hat und mit solchen Leistungen hochmotiviert in die Zukunft schauen kann. Weitere Erfolge lassen mit Sicherheit nicht lange auf sich warten.

2. Schüler

Jasper Wilkening, Tom Koch, Robin-Nick Mesche, Michel Kahle

Die zweite Schülermannschaft startete diese Saison gemeinsam mit der 1. Schülermannschaft in der Kreisliga. Das Endergebnis ist ein spitzenmäßiger 3. Platz. Genau wie die erste Schülermannschaft konnten die vier eine Bilanz von 12:4 Punkten erzielen. Aufgrund des etwas schwächeren Spielverhältnisses mussten die vier jüngeren sich mit der „Bronzemedaille“ in der Kreisliga begnügen. Das ist aber halb so wild, denn die Mannschaft hat sehr stark gespielt, besonders wenn man bedenkt, dass die vier diese Saison in einer höheren Spielklasse gestartet sind, als es letztes Jahr der Fall war. Und eine Mannschaftsbilanz von 49:21 Siegen aus den Einzeln und Doppeln zeigt deutlich, dass die vier sich hier problemlos behaupten können. Weiter so und viel Erfolg in der kommenden Saison!

3. Schüler

Jonas Rozalski, Luca Picker, Raja Meier, Jan Müller

Die dritte Schüler ist diese Saison in der 1. Kreisklasse angetreten und musste hier sehr kämpfen. Bei vielen Spielen zeigten sich das Engagement und die Fortschritte der vier Kids, aber manchmal fehlte dann ein wenig Glück, sodass am Ende ein Mannschaftsergebnis von 3:9 rausprang. Die Saison lief zwar nicht optimal, aber den Kopf hängen lassen müssen die vier trotzdem nicht. Es wird bestimmt besser und das Training zeigt Wirkung. Deshalb ist davon auszugehen, dass die kommende Saison besser wird. Wir drücken alle die Daumen.

Endlich gute Noten!

Stadthagen
☎ 9930833

Bückeberg
☎ 9090877

Bad Nenndorf
☎ 7980366



Preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe

- Nachhilfe von Klasse 1 bis 13
(alle Klassen - alle Schulformen)
- Gruppen- und Einzelunterrichte
- Prüfungsvorbereitung
- Feriencrashkurse
- Sprachkurse
- Nachhilfe für Ausbildungsgänge
- Engagierte und erfahrene Nachhilfelehrer

Jetzt Fan
werden...



und kein Angebot
mehr verpassen!

05722 - 90 90 877

www.amrodi.de

Mehr Infos

Amrodi Nachhilfe und mehr
Inh. Mirko Ammon
Stadthagen, Bückeberg,
Bad Nenndorf



4. Schüler

Bennet Picker, Johann Gottschalk, Nicole Orlowski, Jakob Pflug, Maximilian Länz, Arne Kording

Die vierte Schülermannschaft hat seine Saison in der 3. Kreisklasse absolviert. Die sechs sind unsere Jüngsten und spielten teilweise ihre erste Saison. Vor diesem Hintergrund lässt sich sagen, dass es eine starke Saison war, auch wenn das Mannschaftsergebnis letztendlich 3:9 Punkten beträgt. Die sechs haben sich gut verkauft und gezeigt, dass sie Spaß am Tischtennis haben und das ist natürlich das Wichtigste. Die Fortschritte, die sich bei den Kids abzeichnen, lassen davon ausgehen, dass die kommende Saison mit der vierten Mannschaft des TV Bergkrug zu rechnen ist. Weiterhin viel Spaß und viel Erfolg bei den Punktspielen.

1. Jugend - Bezirksklasse

Torben Gudweth, Moritz Gümmer, Fynn Busche, Rufus Wilkening

Nach Abschluss der Saison 2013/14 stand im ersten Jahr in der Jugend-Bezirksklasse ein ausgeglichener Punktstand und Platz 5 auf dem Tableau.

Sportlich kann man nicht meckern. Vor allem wenn man bedenkt, dass fast die ganze Mannschaft nicht nur gegen die Gegner kämpfen musste, sondern teilweise noch mehr gegen sich selbst. Mit etwas mehr „eigener Ruhe“ wäre durchaus noch das ein oder andere Pünktchen mehr drin gewesen.

Da hoffe ich mal, dass das noch kommt.

Nächste Saison wird ein Ersatz für die 1. Jugend gesucht, da Fynn altersbedingt in den Herrenbereich wechselt. Sicherlich wird ein starker vierter Spieler bereit stehen. Mit der Erfahrung aus dieser Saison kann es dann noch besser werden.

Für mich war das vorerst die letzte Saison als Mannschaftsbetreuer. Auch wenn das coachen teilweise anstrengend war habe ich dies gern gemacht und wünsche den Jungs weiter alles Gute. Sicherlich komm ich noch zu dem ein oder anderen Spiel.

Dank auch an Simon, der bei den meisten Heimspielen als weiterer Betreuer dabei war.

Autor: Olaf Busche

2. Jugend

Nina Zinke, Jasmin Kauffelt, Jannes Petersohn, Dennis Vieregge

Nach den großen sportlichen Erfolgen aus der Hinrunde hat sich die 2. Jugendmannschaft des TV Bergkrug für die Kreisliga-Rückrunde qualifiziert. Diese Staffel war erwartungsgemäß deutlich stärker besetzt als die Quali-Staffel, denn sie bestand aus den

Tischtennis

stärksten Mannschaften der Hinrunde. Besonders das obere Paarkreuz stellte unsere beiden Mädels vor große Herausforderungen. Es hat zwar nicht immer für Siege gereicht, aber die beiden haben sich gut verkauft und immer ihr Bestes gegeben. Und dass sie stark spielen können, haben sie des Öfteren bei ihren Einsätzen bei den Damen gezeigt.

Die beiden Jungs aus dem unteren Paarkreuz haben auch in der Rückrunde sehr stark gespielt. Besonders zu erwähnen ist hier Dennis, der eine Bilanz von 13:0 erreichen konnte. Stark!

Unterm Strich kam ein siebter Platz in der Kreisliga heraus. Wie die Mannschaft in der kommenden Saison zusammengesetzt wird, ist noch nicht klar, denn die beiden Mädels werden der Jugend den Rücken zukehren und die Damenmannschaften unterstützen. Viel Erfolg dabei.

Jugendarbeit in der Tischtennispartie

Die Jugendarbeit im Bereich Tischtennis des TV Bergkrug trägt weiterhin Früchte. Der Zulauf bei dem Anfängertraining ist enorm. Bis zu 17 Kids im Alter von 7 – 10 Jahren wuseln Montags in der kleinen Halle.



Schüler Kreisliga (1. und 2. Schüler):

Mit Philipp Vieregge und Jasper Wilkening stellt der TV Bergkrug die beiden besten Spieler in der höchsten Schüler-Spielklasse.

Philipp blieb mit lupenreinen 12:0 Spielen gänzlich ungeschlagen. Jasper folgte auf Platz 2 mit 14:2 Einzelsiegen. Für beide ist es erst die zweite Punktspielsaison. Glückwünsche für diese tolle Leistung.

Übrigens hat Philipp seit seinem ersten Punktspiel am 18.01.2013 noch kein einziges Punktspiel bei den Schülern oder als Ersatz in der Jugend verloren! Aktuell hat Philipp eine Bilanz von 38:0. Besser geht's nicht!

Gute Ergebnisse bei der Kreisrangliste der Schüler/Jugend am 16.11.2013 in Obernkirchen

Erstmals wurde nach verändertem Modus gespielt. Mit Stichtag des letzten QTTR-Wertes wurden die Gruppen nach Reihenfolge der Bilanzwerte gebildet. Alter und Geschlecht spielten dabei keine Rolle. Vereinfacht gesagt: alle spielen nach Spielstärke in 8er-Gruppen. Aus meiner Sicht kam das veränderte System gut an. Glückwunsch an Dirk und Thomas und den Jugendausschuss für diese sinnvolle Neuerung. Insgesamt starteten 86 Teilnehmer. Zusammen mit dem TSV Steinbergen konnten wir wieder die höchste Anzahl an Startern stellen. 14 Kids unseres Vereins spielten um Auf- und Abstieg in den einzelnen Gruppen.

In den jeweiligen Gruppen konnten unsere Schützlinge vordere Platzierungen erreichen:

Teilnehmer	Gruppe	Platz
Fynn	2	3
Jasmin	3	3
Philip	4	3
Dennis	5	1
Tom	6	3
Jonas	7	3
Nicole	10	1
Jakob	10	3



Eine neue Ära beginnt. Der gute Service bleibt.

Ab dem 1. Mai 2014 ist Herr Michael Kraus Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungs- und Finanzierungsfragen. Schenken Sie auch ihm Ihr Vertrauen.



fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

VGH Vertretung Michael Kraus

Bahnhofstr. 70 • 31691 Helpsen
Tel. 05724 2886 • Fax 05724 2877
www.vgh.de/michael.kraus
michael.kraus@vgh.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Rekordbeteiligung bei der Kreisrangliste Jugend/Schüler am 15.02.2014 in Obernkirchen

An der Kreisrangliste Jugend/Schüler nahmen 105 Spielerinnen und Spieler teil. Dies bedeutete eine Steigerung der Teilnehmerzahl im Vergleich zur letzten Rangliste um 19 Teilnehmer.

Hervorragend!

Neben den bekannten Teilnehmern fanden eine ganze Anzahl sehr junger SpielerInnen den Weg nach Obernkirchen. Daran hatten insbesondere die Rodenberger einen großen Anteil. Sie stellten auch mit 16 Teilnehmern die größte Anzahl an Startern, gefolgt vom TV Bergkrug und Steinbergen mit jeweils 14 SpielerInnen.

Die riesige Teilnehmerzahl brachte die Obernkirchener Halle eng an die Kapazitätsgrenze und der Beginn der ersten Spiele verzögerte sich. Danach gab es nur noch eins: spielen, spielen, spielen. Und das taten die Kids. Viele tolle Spiele waren zu bewundern, der Einsatz stimmte.

Teilnehmer	Gruppe	Platz
Thorben	2	2
Rufus	2	3
Philip	4	1
Dennis	4	2
Jasper	4	3
Nicole	9	2
Michel	10	1

Thorben, Rufus, Tom, Jasper und Maxi sind Vereinsmeister 2013

Im Dezember fanden die Vereinsmeisterschaften Schüler/Jugend in der kleinen Halle statt. Insgesamt 26 Kids wollten in den einzelnen Spielklassen Meister werden.

Gespielt wurde nach den offiziellen Spielklassen Jugend, Schüler A, B und C sowie einer Beginnerklasse für unsere Starter.

Dabei entschied sich Thorben, vom Alter her noch B-Schüler, für den Start in der Jugend. Damit hat er richtig gelegen. Ohne Satzverlust konnte er die Jugendklasse souverän vor Moritz und Fynn gewinnen.

Die A-Schülerklasse war mit 7 Startern sehr gut besetzt. Rufus gewann ebenfalls ohne Satzverlust alle Spiele vor Michel Kammann und Philipp.

Bei den B-Schülern gewann Tom vor Johann und Michel Kahle. Neuzugang Johann hat nach wenigen Trainingseinheiten bewiesen, dass er voll mithalten kann. Prima.

Tischtennis

Die C-Schüler dominierte Jasper vor Bennet und Nicole.

Unsere neue Beginnergruppe, die montags von 16:30 – 17:45 Uhr in der kleinen Halle spielt, war mit 8 Startern ebenfalls sehr gut vertreten. Nach teils schon sehr spannenden Spielen konnte Maxi vor Pascal und Tim gewinnen.

In der Doppelkonkurrenz wurden die Partner jeweils aus oberer und unterer Hälfte zugelost. Nach sehenswerten Spielen gewannen Dennis/Jonas vor Moritz/Raja. Dritte wurden Michel Kammann und Tom.

Glückwunsch an alle!

Wer viel spielt, muss auch versorgt werden. Am Nachmittag gab es ein leckeres Kuchenbuffet. Dafür vielen Dank an die fleißigen Eltern. Nachdem um 18:00 Uhr alle Spiele gespielt waren und die Sieger feststanden, kam auch schon der Pizzabote vorbei. Margherita- und Salamipizza ließen sich die Kids schmecken. Abschließend folgte die Siegerehrung, bei der es neben Pokalen und Medaillen für jeden Teilnehmer Sachpreise gab.



Ergebnisse der Bezirksmeisterschaften der Schüler/Jugend in Obernkirchen

Im November fanden die Bezirksmeisterschaften, bestens ausgerichtet vom SV Obernkirchen, statt. Für den TV Bergkrug starteten am Samstag: Jasper - Schüler C, Nicole - Schülerinnen C, Rufus - Schüler A und Thorben - Schüler A.

Bei den A-Schülern waren unsere Jungs, wie erwartet, chancenlos. Wenn es knapp wurde, dann lag das Quentchen leider nicht auf unserer Seite. Doch dabei sein in diesem sehr starken Feld ist allemal ein großer Erfolg.

Im C-Bereich sah es schon besser aus. Jasper konnte die ersten beiden Spiele gewinnen und verlor in der Gruppe das letzte Spiel nur knapp. In der KO-Runde der besten 16 kam er nicht so ins Spiel und schied aus.

Nicole machte es noch besser. Nach 2 schnellen Siegen war sie Gruppenerste und kam durch Freilos direkt unter die besten 8. Dort hatte sie auch eine Chance, wenn sie nur die Aufschläge hätte annehmen können. Schade, aber dennoch ein tolles Ergebnis. Wer hätte das gedacht?

Am Sonntag waren dann die B-Schüler, nochmals Jasper und Thorben, dran.

Jasper kann die Klasse noch 2 Jahre spielen und nächstes Jahr sicher auch einen Sieg holen. 5 knappe Sätze, alle gegen ihn, das war schade.

Thorben gewann in seiner Gruppe die ersten beiden Spiele und verlor das letzte Spiel knapp im Fünften. Damit wurde er Gruppenzweiter und musste dann unter den letzten 16 gegen Song ran. Hier gab es eine 0:3 Niederlage.

Letztlich waren unsere Schützlinge gegenüber den letzten beiden Jahren noch dichter dran. 3 Mal die Gruppe überstanden, das hatten wir bisher noch nicht. Teils war die Nervosität dann jedoch Bremse, um noch bessere Ergebnisse zu erzielen. Je häufiger man solche Großturniere spielt, um so souveräner geht man dann damit um. Also, weiter so.

5. Platz für unsere Schüler bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften (BMM)

Ende April nahmen unsere vier stärksten Schüler (TTR-Wert Februar) für den Kreisverband Schaumburg an den BMM der Schüler in Tündern teil. An Bord waren Thorben, Rufus, Philipp und Jasper.

6 von 7 Kreisverbänden schickten ihre beste Schülermannschaft ins Rennen. Die Bilanzwerte waren dabei enorm gestreut. Zwischen über 1700 und 1100 Punkten war alles dabei.

In der ersten Runde hatten Emmerke und Hannover 96 ein Freilos. Aufgrund ihrer Spielstärke wurden sie für das Halbfinale gesetzt. Immerhin hatte 96 mit Mikael Hartstrang einen Teilnehmer der Deutschen Schülermeisterschaften dabei.

Um die beiden weiteren Halbfinalplätze spielten Tündern gegen Bisperode (schneller Sieg für Tündern) und Frielingen gegen unsere Jungs. Frielingen startete mit Schülern des Bezirksligameisters und Schülern aus der 2. Mannschaft (Bezirksklasse). Die Favoritenrolle war also klar. Im Eingangsdoppel konnten Philipp/Jasper überraschend die ersten beiden Sätze gewinnen, bevor sich das Blatt wendete und sie noch 2:3 unterlagen. Dennoch prima gespielt. Auch Thorben/Rufus hatten Chancen, konnten dies aber nicht in einen Satzgewinn ummünzen. Im Einzel zeigte sich eine leichte Rückenblockade bei Thorben als hinderlich. Die nötige Härte in den Schlägen war so nicht machbar (0:3). Rufus spielte gegen Material (lange Noppen) sehr überlegt und wurde erst in den allerletzten Ballwechseln in den einzelnen Sätzen abgefangen (0:3). Dann kam der Auftritt von Philipp,

der mit seinen scharfen Unterschnittbällen seinen Gegner zur Verzweiflung brachte und hauchdünn zu 9 gewinnen konnte. Prima! Auch Jasper schlug sich sehenswert und konnte einen Satz für sich entscheiden. Anschließend unterlag Thorben zum 1:6 Endstand.

Im zweiten Spiel ging es um den 5. Platz. Hier konnten unsere Kids mit 6:0 deutlich gegen Bisperode gewinnen.

Glückwunsch!

In Sachen Regelkunde haben wir auch eine ganze Menge dazu gelernt. Wir wissen nun, dass der Schläger beim Seitenwechsel immer auf dem Tisch liegen muss (gelbe Karte für Philipp und seinen Gegner) und wann der Schiedsrichter die Zähltafel völlig leeren muss, bzw. wann die kleinen Nullen der Satzanzeige sichtbar sein müssen. Dies ist kein Scherz und war im Nachhinein sehr spaßig. Unseren Kids hat die Veranstaltung, wie man dem Foto entnehmen kann, viel Spaß gemacht und sie hoffen auch nächste Saison wieder dabei zu sein.



1. Jugend und 1. Schüler erreichen Pokalendrunde am 21.06.2014 in Rodenberg

Die 1. Jugend sowie die 1. Schüler erreichen durch hervorragende Leistungen im Pokal die Endrunde im Juni in Rodenberg.

Glückwunsch!

Maximilian Beimel
Jugendwart Tischtennis

Aktivitäten und Termin-Ticker TVB - Tischtennis:

Erste = Zweite!

2. Platz des TVB durch Kirsten + Isrun bei den Senioren-Kreismeisterschaften! O.k., es waren nur 3 Damenmannschaften angetreten, das relativiert das Ergebnis natürlich deutlich....

Als Tischtennis-Wiedereinstieg nach den Feiertagen und Rückrundenvorbereitung eignet sich die Senioren-KM (ab 40) Anfang Januar immer sehr gut. Die Beteiligung war diesmal allerdings eher mau, nicht nur bei den Damen, sondern auch bei den Herren waren erheblich weniger Mannschaften am Start.

TT-Erfolge bei den Kreismeisterschaften der Senioren

Im Herbst fanden in Hesse die Tischtenniskreismeisterschaften der Senioren statt (Altersklasse Ü-40, Ü-50 und Ü-60). Es starteten für den TVB: Olaf, Stefan H. (Ü-40), Martin, Heiner (Ü-50) und Wilfried in der Ü-60 Klasse.

Insgesamt waren 29 Teilnehmer in den drei Altersklassen vertreten. Und nun zu den guten Placierungen:

Ü-40: Sieger: Olaf Busche (3:1 im Endspiel gegen Stefan H.),

Ü-50: Sieger: Martin Lange (3:2 gegen Hartmut Kuhlmann, TS Rusbend),

Halbfinale: Martin vs Heiner 3:0,

Ü-60: 2. Wilfried Wurch (Sieger wurde hier Dietmar Mensching, TS Rusbend).

4er-Tisch ein voller Erfolg

Am letzten Trainingstag im Dezember wurden neben einigen normalen Tischtennistischen auch drei 4er-Tische und ein Mini-Tischtennis-Tisch aufgebaut. Einzel, Doppel, alles wurde ausprobiert ... am Riesen-Tisch und am Mini-Tisch, da waren alle begeistert.

Zum Trainingsabschluss kamen sogar ein paar Freunde und Bekannte, die auch alles gaben. Wer nicht dabei war, hat echt was verpasst. Aber keine Sorge, die Aktion werden wir sicher in 2014 wiederholen.

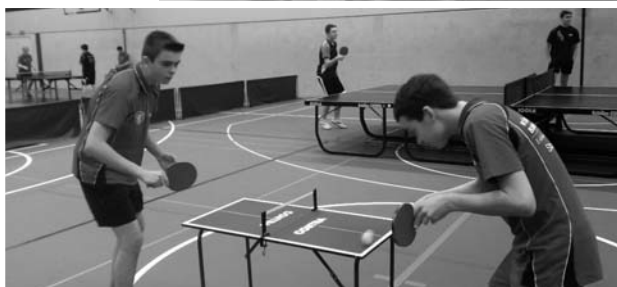
O-Ton Tom: "4er-Tisch war echt voll cool. Das müssen wir unbedingt noch mal machen!"

O-Ton Björn: "Nach dem 4er-Tisch musst Du echt mal wieder am normalen Tisch spielen. Boah ist der klein dann!"

O-Ton Rufus: "Das war total geil. In 2014 fahren wir zur 4er-Tisch Deutschen Meisterschaft!"

So ist das im TVB-TT ... immer was los!

Tischtennis



Termine:

- | | |
|---------------------|---|
| 13.06.2014 | Spartenversammlung 19:30 Uhr im Tennisheim |
| 14.06.2014 | Vorgabeturnier (große Halle) |
| 21.06.2014 | Pokalrunde Schüler / Jugend in Rodenberg |
| 18.07. – 20.07.2014 | Jugendfahrt Schloss Dankern |
| 26.07.2014 | TT-Party mit Anhang - Tanz und gute Laune
(Feuerwehrhaus Seggebruch) |
| 12.09. – 14.09.2014 | Trainingslager Clausthal - Zellerfeld |
| 08.11.2014 | Vereinsmeisterschaft |
| 13.12.2014 | Vereinsmeisterschaft Jugend / Schüler |
| 20.12.2014 | Preisskat & Spieleabend Tischtennis
in Gaststätte Laubisch |



Abteilungsleiter

Stellvertretende Abteilungsleiterin

Schriftwart

Jugendwart

Gerätewart

E-mail:

Internet:

Hendrik Dreißig, Tel.: 05721-6964

Gesa Busche

Gerd-Holger Behn

Werner Metschke

Friedel Weber

volleyball@tvbergkrug.de

www.tvbergkrug.de

www.team-schaumburg.de

Liebe Volleyballer und Volleyballerinnen,

die Saison 2013/14 ist abgeschlossen und endlich beginnt das Sommerhalbjahr. Die Beachplätze mit Sonne und Sand locken und doch sind wir in Gedanken bereits im kommenden Herbst: Die Planungen für die nächste Spielzeit ab September stehen an. Ebenso werden wir in der Abteilungsversammlung eine neue Abteilungsleitung wählen müssen, da ich leider aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehe. Dem Volleyballsport und der dazugehörigen ehrenamtlichen Arbeit bleibe ich natürlich weiterhin treu, ich muss nur meinen Aufgabekreis etwas einschränken.

Deshalb mache ich Euch bereits jetzt darauf aufmerksam, dass wir nach den Sommerferien und noch vor den Herbstferien eine Abteilungsversammlung mit der turnusgemäßen Wahl von Abteilungsleitung und deren Stellvertretung planen. Den konkreten Termin mit der ordnungsgemäßen Einladung wird Euch unser Schriftwart per Mail und als Aushang in der Halle bekannt geben. Sollten bei Euch Wünsche zur Tagesordnung bestehen, könnt ihr diese bereits jetzt an mich unter volleyball@tvbergkrug.de übersenden.

Zum Sportlichen Verlauf gibt es in diesem Jahr neben zweimal Abstieg bei den Damemannschaften auch den Erfolg einer Meisterschaft mit Aufstieg in die Landesliga bei den Herren zu feiern. In der Saison 2013/14 sind wir mit 5 Mannschaften im Leistungsbetrieb gestartet und mit 2 Teams im Hobbybereich angetreten. Die Kooperation mit Volleyballabteilungen anderer Vereine ist inzwischen aufgrund der rasant schwindenden Spieleranzahl dringend erforderlich, um überhaupt noch Mannschaften melden zu können. Sollte dann auch noch der Anspruch bestehen in einer höheren Klasse (oberhalb der Bezirksebene) anzutreten, gibt es aktuell zum Konzept Team Schaumburg keine Alternative. Mannschaftsberichte, Spielergebnisse und die aktuelle Entwicklung könnt ihr jederzeit auch im Internet unter www.team-schaumburg.de verfolgen.

Ich bedanke mich bei allen aktiven Sportlern, den Trainern und Trainerinnen, den unterstützenden Eltern sowie den Mitgliedern des Vorstandes der Abteilung Volleyball im TVB, die auch in dieser Saison wieder mitgewirkt haben, um den Volleyballsport in und um den Bergkrug und in ganz Schaumburg nicht aussterben zu lassen.

Sportliche Grüße

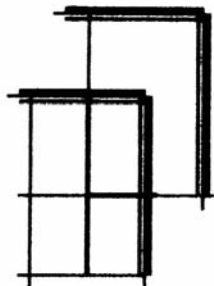
Hendrik Dreißig

Abteilungsleitung Volleyball TVB

Vorstand Team Schaumburg

Bauelemente-Service Koch

Beratung · Lieferung · Montage



Ihr Partner für:

Fenster · Türen · Rolläden
Markisen · Tore · Insektenschutz
Wintergärten

Besuchen Sie uns!

Wir stehen Ihnen gerne für weitere
Gespräche zur Verfügung

Jahnstraße 33 · 31655 Stadthagen

Telefon: (0 57 21) 938 31 30 · Fax: (0 57 21) 938 31 32



WILHELM VEHLING GmbH
DRUCKEREI & MEDIENGESTALTUNG

Qualität von A-Z

Offsetdruck
Buchdruck
Digitaldruck

Abi-Zeitungen
Aufkleber
Blocks
Briefbogen
Broschüren
Bücher
CD-Cover
Diplom-/Hausarbeiten
Einladungskarten
Eintrittskarten
Faltblätter
Formularsätze
Geschäftsdrucksachen

Kataloge
Mailings
Postkarten
Plakate
Präsentationsmappen
Preisschilder
Prospekte
Speisekarten
Thekenaufsteller
Vereinsbroschüren
Visitenkarten
Werbe-Flyer
Zeitschriften



Brillante Farbdrucke mit
unserer HP Indigo 3050

Schwarzer Weg 2231688 Nienstädt
Tel. 0 57 21 - 93 93 151 · Fax 0 57 21 - 93 93 152



info@druckerei-vehling.de · www.druckerei-vehling.de

Trainingszeiten Saison 2014/15

Montag

KSPH Helsen:

17-18.30	Volley-Minis (6-10 Jahre)	Nadja Hegele
20-22.00	TSHG Damen I. (Verbandsliga)	Gesa Busche

Dienstag

KSPH Helsen:

16.30-18	Anfänger/Jugendliche	Werner Metschke
18-20.00	TSHG Damen II. (Kreisliga)	Werner Metschke
	Sporthalle Rodenberg Suntalstraße:	
20-22.00	Herren I. (Landesliga)	Michael Bogan

Mittwoch

KSPH Helsen:

20-22.00	TVB Hobby Mixed	Sylvia Peterson
	Victoria Arena Lauena:	
19-21.00	Herren II. (Landesliga)	Hendrik Dreißig

Donnerstag

KSPH Helsen:

20-22.00	Damen I. (Verbandsliga)	Gesa Busche
20-22.00	Damen II. (Kreisliga)	Werner Metschke
	Sporthalle Rodenberg Suntalstraße:	
20-22.00	Herren I. (Landesliga)	Michael Bogan
20-22.00	TSHG Mixed	Michael Bogan

Freitag

Victoria Arena Lauena:

18-20.00	Herren II. (Landesliga)	Hendrik Dreißig
----------	-------------------------	-----------------

Team Schaumburg I. (w)

Erstmal hoffe ich, dass viele nach den Aufregungen um die Vereinsspitze aufatmen konnten. Außerdem möchte ich mich Christophe anschließen, als er bei der Sitzung sagte: "Lasst uns wieder Sport machen!". Vielleicht haben die Auseinandersetzungen ganz eindrücklich gezeigt, dass gerade bei der verantwortungsvollen und arbeitsintensiven Aufgabe des Vereinsvorsitzes das menschliche Miteinander an oberster Stelle steht.

Zu unserer Saison lässt sich sagen, dass nach dem Weggang einiger SpielerInnen nach Hannover allen klar war, der Klassenerhalt würde sehr schwer werden.



Trainer: Andreas Klimm v.l.n.r. Gesa Busche, Maren Bustorf, Anja Neuber, Claudia Wehmeier, Imke Röder, Isa von Götz, vordere Reihe: Kathrin Deppmeier, Claudia Molthahn, Jenny Frauenrath, Maren Kirchoff und Maren Sowa

Trotzdem haben wir nicht die Köpfe in den Sand gesteckt, sondern selbst gegen Langenhagen bei unserem Heimspieltag gewonnen. Leider kam dann einiges an Verletzungen auf uns zu. Elke verstärkte unsere Mannschaft bis zum Tag, als die Schulter nicht mehr hielt und Jenny verletzte sich leider Mitte der Saison so schwer bei einem Spiel, dass sie bis Ende der Saison ausfiel, was uns weiterhin schwächte.

Es war bis zum letzten Spiel knapp, aber letztlich sind wir nun doch abgestiegen. In der Verbandsliga bietet sich uns aber die Möglichkeit, wieder oben mitzuspielen. Danke an meine Mädels für die trotzdem schöne Zeit und speziell:

- Katze Scheffler für hochmotivierte Aushilfe.
- Elke fürs „Alles-geben“,
- Maren B. für die wiederholte Übernahme des Käpitänsamtes,
- Gesa für den Nachrichtendienst,
- Änja fürs Bremen-hopping,
- Claudi W. für die magischen Hände beim und nach manchem Spiel,
- Imke fürs Möglichmachen trotz Orchesterproben und Singen,
- Kathinka fürs SeniorInnen-organisieren,
- Claudi M. für ihre Coolness trotz Lehrerstress,
- Jenny für den Wahnsinnseinsatz (siehe Fuß),
- Maren K. für die super Unterstützung bei den Spielen (Aufschlagwunder!),
- Maren S. für die Nachsicht mit der Kondition alter Frauen,
- und Naddel für Mitte-Power.

Ach ja und Andi-Trainer für Geduld, Ansporn und gesunde Einschätzungen von manchmal bestimmt anstrengenden MÄDELS !!! Auch an dieser Stelle sei Horst für seinen Einsatz als „bester Hausmeister von Welt“ gedankt. Wir wünschen alles Liebe für die kommende Zeit und werden Dich vermissen.

Isa von Goetz

1. Damen

Oberliga 2 Frauen	Sätze	Punkte
1.SC Langenhagen	44:18	38
2.MTV Herzberg	43:19	38
3.VSG Hannover	36:24	32
4.MTV Salzgitter	38:33	28
5.SV Nienhagen	33:26	27
6.TSV OT Bremen	33:32	24
7.SVG Lüneburg	22:37	15
8.Team Schaumburg	21:41	13
9.TV Jahn Walsrode	8:48	1

Bezirksliga DNS Frauen	Sätze	Punkte
1.SV Dimhausen	37:14	35
2.MTV Jahn Barnstorf	37:18	30
3.VC Nienburg III	30:22	25
4.SG Weh-Su-Var II	29:27	24
5.TSV Eystrup	26:28	20
6.VG Münchehg./Hagb.II	27:31	18
7.SV Warmsen	20:33	13
8.Team Schaumburg II	6:39	3

Verbandsliga 4 Herren	Sätze	Punkte
1.GfL Hannover II	37:20	30
2.TSV Giesen III	33:22	27
3.VSG Hannover II	31:24	24
4.PSV Hannover	29:26	24
5.Team Schaumburg	28:25	23
6.VfL Uetze	30:32	19
7.SC Langenhagen	20:36	13
8.VSG Hannover III	16:39	8

Bezirksliga 9	Sätze	Punkte
1.Team Schaumburg III	35:11	32
2.VC Nienburg II	33:15	28
3.VfBHW Hameln	24:21	20
4.Team Schaumburg II	26:22	20
5.VT Rinteln	18:26	14
6.VG Münchehg./Hagb.II	20:29	12
7.VSG Hassel/Eystrup	4:36	0

Volleyball

Hobbyrunde DNS Mixed	Sätze	Punkte
1.TSV Hagenburg	21:7	14
2.Team Schaumburg	19:7	10
3.TV Bergkrug	17:10	10
4.TVE Röcke	13:9	8
5.TSV Liekwegen	12:12	6
6.TSV Bad Eilsen	13:16	6
7.MTV Obernkirchen	4:19	2
8.TuSG Rolfshagen	2:21	0



Die Kinderarbeit brummt

von Nadja Hegele und Werner Metschke

*Trainingszeiten: Montag, 17 bis 18.30 Uhr
in der Kreissporthalle Helpsen*

*Nadja Hegele leitet
verantwortlich die
Kinderarbeit im
Volleyball.*

Seit Januar hat Nadja Hegele die verantwortliche Leitung in der Kinderarbeit übernommen, nachdem Steffy Nöske und ihre Mutter Petra die Arbeit nicht mehr weiter führen wollten.

Vier der sechs Mädchen aus der Kinderarbeit wechselten zuvor in den Jugendbereich. Nun galt es die Kindergruppe wieder neu stark zu machen.



Seit über
75 Jahren

Bestattungsinstitut Friedhelm Wilkening

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorge zu Lebzeiten

im Bundesverband des deutschen Bestattungsgewerbes eG.

Hauptstr. 10 · **31693 Hespe**
Tel. 0 57 21/24 84 · Fax 0 57 21/25 38

Schon eine Woche später hatte sich die Zahl verdoppelt und durch etwas Werbung und Mundpropaganda haben wir mittlerweile zwölf Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Sie haben vor allem schon großen Spaß an den „Punktspielen“, die das Training abschließen. Die mit viel Hingabe verrichtete Arbeit von Nadja findet schnell die Sympathien der Kinder. In den ersten Stunden habe ich noch zeitweise unterstützt.

Einige Spielerinnen aus der Damenmannschaft Team Schaumburg II haben sich bereit erklärt zu unterstützen und es wird noch etwas Zeit benötigen, bis sich alles entsprechend eingespielt hat. Gemeinsam werden Nadja und ich an dem Konzept der Kinderarbeit feilen, um es zu optimieren.

Ein großes Dankeschön geht an Steffy und Petra Nöske für ihre Arbeit, die nun vier Mädchen in den Jugendbereich gebracht haben und somit ein Stück näher an eine mögliche neue Mannschaft.

Aus der Kindergruppe heraus gibt es inzwischen auch Anmeldungen für das im Juni auf Kreisebene stattfindende Trainingslager und das zeigt das große Interesse an unserer Sportart.



Foto von Werner Metschke

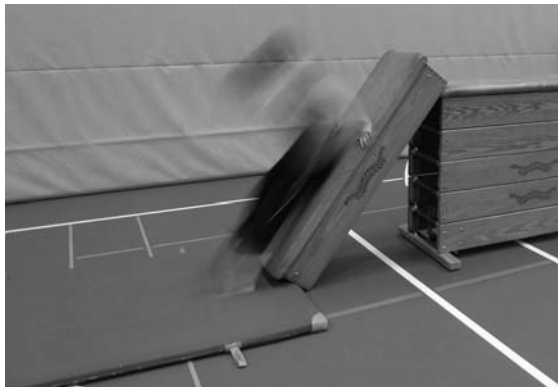
Die Zusammensetzung hat sich seit dem Foto bereits wieder verändert. Die Mädels und inzwischen auch ein Junge sind gut drauf, wenn sie sich sportlich betätigen dürfen.

Die Jugend kann noch Zulauf gebrauchen

von Werner Metschke

Trainingszeiten: Dienstag, 16.30 bis 18.00 Uhr in der Kreissporthalle Helpsen

In der Jugendarbeit haben wir neben den neuen vier Mädchen auch einen Weggang von vier Mädchen zu verzeichnen, die aus unterschiedlichen Gründen das Handtuch geworfen haben. Trotz persönlicher Gespräche war es nicht möglich sie zu halten. Aber Jugendarbeit hat immer auch mit hoher Fluktuation zu kämpfen.



Schnelles und sicheres Überwinden von Hindernissen ist ein Teil der Ausbildung mit den Jugendlichen, um sie zu guten Volleyballerinnen zu formen.

Die Jugendlichen sind derzeit noch sehr in ihren technischen Anfängen und mögen mehr die Bewegung als den spezifischen Volleyball. Aber auch aus dieser Gruppe kommen einige mit in das Trainingslager und werden somit schon bald mit den Techniken vertraut sein und dann wahrscheinlich mehr die spielerische Komponente suchen.

Die Zielsetzung ist hier vor allem auch jede Art von Koordination und speziell der sichere Umgang mit dem Körper und dem Ball. Das erfordert vor allem Disziplin und Konzentration.

Ein/e weitere/r Trainer/in wäre vorteilhaft, um eine neue (dritte) Mannschaft aufbauen zu können.

Team Schaumburg II (w) tritt wieder in der Kreisliga an

von Werner Metschke

*Trainingszeiten: Dienstag 18 bis 20 Uhr
Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Kreissporthalle Helpsen*



Egal wie das Spiel verläuft, nach einem abgeschlossenen Spielzug kommt man zusammen und nimmt sich in den Arm und demonstriert so Geschlossenheit und Sympathie – das schafft letztlich eine positive Stimmung und schweiß zusammen.

Die Saison verlief für die Mannschaft sehr frustrierend. Der geschenkte Platz in der Bezirksklasse konnte leider nicht gehalten werden. Ein einziges Spiel wurde gewonnen. Es gab einige starke und sehr erfahrene, auch lebenserfahrene Spielerinnen, deren Überlegenheit von unserer Seite leider nicht viel entgegen gesetzt werden konnte. Wir hatten mit Mannschaften zu kämpfen, die in vorangegangenen Perioden auch noch eine Klasse höher spielten oder sich mit ehem. höherklassig spielenden Spielerinnen bestückt hatten. Die ausgegangene Saison hat den Mädels aber selbst eine gehörige Portion Spielerfahrung eingebracht. Wir alle ziehen unsere Konsequenzen daraus, haben uns neu formiert, klare Ziele gesetzt und der Kader für die neue Saison steht.



Eine Nachbesprechung im Anschluss an das Spiel ist nicht immer erforderlich, aber manchmal gibt es einfach sofortigen Bedarf.

Leider müssen wir uns von einer unserer besten Zuspielerinnen verabschieden, die ein Jahr im Ausland verbringen wird. Tessa, Du bist uns allen sehr wertvoll und wichtig. Wir wünschen Dir eine gute Zeit und hoffen auf Dich in der übernächsten Saison. Ein großes Dankeschön für Deinen hervorragenden Einsatz.



Die Arbeit mit den Mädels macht ausgesprochen viel Spaß und es ist einfach schön zu verfolgen, wie die spielerische Entwicklung verläuft und damit auch eine menschliche Entwicklung einher geht, die die Spielerinnen sicher für ihre Zukunft prägt. Eine konzeptionelle Arbeit ist dabei sehr wichtig und wird von mir regelmäßig hinterfragt und optimiert. Die Trainerbeurteilungen, die ich von den Spielerinnen

erbeten hatte, sind dabei für mich ein wichtiges Feedback.

Egal wie das Spiel verläuft, nach einem abgeschlossenen Spielzug kommt man zusammen und nimmt sich in den Arm und demonstriert so Geschlossenheit und Sympathie – das schafft letztlich eine positive Stimmung und schweißt zusammen.

Eine Nachbesprechung im Anschluss an das Spiel ist nicht immer erforderlich, aber manchmal gibt es einfach sofortigen Bedarf.

Das Training ist nun seit einiger Zeit etwas härter und fordernder und ich hoffe, dass wir zum Beginn der neuen Saison die nötige Stärke erreicht haben, um erfolgreiche Spiele zu absolvieren.

Last But Not Least: Durch das Einwerben von Spenden an den Förderverein konnte die Mannschaft mit Trainingsanzügen ausgestattet werden. Ein Dank an die Spender (die ausdrücklich nicht genannt werden wollen).

Gemeinschaft – Teamgeist – Spaß

von Werner Metschke

Die Gemeinschaftstage – bislang vier – haben ihren Zweck in allen Details erfüllt. Im Rahmen der Trainerbeurteilung wurde auch danach gefragt und dabei einstimmig zurückgemeldet, dass diese Aktionen durchweg sehr gut angekommen sind (siehe die Berichte in vorangegangenen Rundbriefen). Leider kosten solche Maßnahmen auch zusätzliches Geld. Es wäre wünschenswert, dass hierfür auch in Zukunft immer ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, um das Gefüge der Mannschaft aber auch der Trainingsgruppe insgesamt nachhaltig positiv zu beeinflussen.

Übrigens ist das Bestreben der Gruppe gestiegen mehr gemeinsame Zeit miteinander zu verbringen, was sich auch deutlich zeigt an den folgenden Fotos:



Eine gute Angewohnheit:

die Mannschaft geht nahezu geschlossen zu ihren Teammitgliedern, wenn eine Feier ansteht.

Gute Stimmung ist dabei selbstverständlich.



Bei Gemeinschaftstagen ist die Stimmung immer sehr ausgelassen. Freundschaften werden vertieft, besiegelt oder begründet. Einfach schön so eine Entwicklung als Trainer zu beobachten und positiv zu beeinflussen.

Was immer wieder Laune macht

von Werner Metschke

das sind Teilnahmen an Turnieren. So ist es mir als Trainer sehr wichtig alte und junge ebenso wie wenig und viel erfahrene Volleyballer/innen zusammen zu bringen, damit man sich kennen lernt und an der Herausforderung wächst, sich aufeinander einzustellen zu müssen. Eines der beliebtesten Mixed-Turniere ist das „Turnier zwischen den Tagen“, das immer nach dem Weihnachtsfest in Eystrup stattfindet, und an dem sich zum Teil hochklassige Spieler/innen beteiligen. TV Bergkrug sowie Team Schaumburg waren 2013 hinreichend vertreten.



Spannende Kämpfe lieferten sich die zahlreichen Mannschaften beim „Turnier zwischen den Tagen“ in Eystруп.



**Gepflegte
Gastlichkeit**



Bundeskegelbahn

**Gasthaus
Alter Krug**
S. Neumann
31691 HELPSEN-KIRCHHORSTEN - Tel. 05724-8352



Die Entwicklung im Team Schaumburg

von Werner Metschke

Die Jahresversammlung am 24. Januar 2014 hat ergeben, dass ich von den Anwesenden mehrheitlich in meinem Amt als Team-Manager bestätigt wurde. Damit ist für klare Verhältnisse gesorgt.

Es werden in der kommenden Saison nur noch zwei Herren- und zwei Damenmannschaften im Spielbetrieb sein. Einerseits gibt es einige Ausfälle bei den Herren und andererseits eine Umstrukturierung in den Herrenmannschaften.

Die Zukunft des Team Schaumburg in der derzeitigen Struktur ist eng verbunden mit der Entwicklung der beiden Vereine TV Bergkrug und SG Rodenberg und deren Volleyballsparten.

Team Schaumburg hat ebenso einen wichtigen Platz als Sammelbecken für Spielerinnen und Spieler, die in ihrem eigenen Verein keine Volleyballmannschaft mehr haben. Leider haben viele Vereine in Schaumburg die Chance ihre Volleyballer innerhalb Schaumburgs noch in einem Team zu erhalten nach wie vor nicht umgesetzt¹.

¹ Letzter Satz von der Redaktion geändert

ZEIT...

... FÜR DAS WESENTLICHE!

Wir passen gut
zusammen!



**Stadtwerke
Schaumburg-Lippe**
Die Strom-Meister



©BACH20



STROM - günstig, sicher, nah. stadtwerke-schaumburg-lippe.de

Die Entwicklung des Volleyball auf der Kreisebene

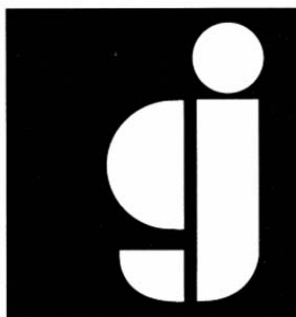
von Werner Metschke, Vorsitzender des Kreisverbandes
(NVV-Volleyballregion Diepholz – Nienburg – Schaumburg)

Die Aussichten für den Volleyball sind eher düster, da vor allem Sportarten wie der Fußball und der Handball durch ihre Verbandsstrukturen stark in den Focus der Bevölkerung gerückt werden und das auch mächtig forciert wird. Solche Strukturen kann der Volleyball nicht aufweisen und verfügt auch nicht über die nötigen Finanzmittel um so einen Apparat aufbauen zu können.

Hier liegt es ausschließlich bei den Vereinen und den Kreisverbänden für mehr Aufmerksamkeit zu sorgen. Die Region DNS führt inzwischen schon das zweite Mal ein zentrales Trainingslager durch. Doch auch hier beteiligen sich die Vereine nur sehr gering, weil sie lieber mit ihren eher wenigen Spielerinnen und Spielern unter sich bleiben wollen, aus welchen Gründen auch immer.

Dennoch wirkt das Trainingslager, das diesmal sogar schon für Kinder ab 6 Jahren angeboten wird auf eine positive Weise. Es wäre zu wünschen, dass sich die Teilnehmerzahl ähnlich wie im letzten Jahr bei insgesamt 75 bewegt.

wir schaffen für sie stätten der erinnerung

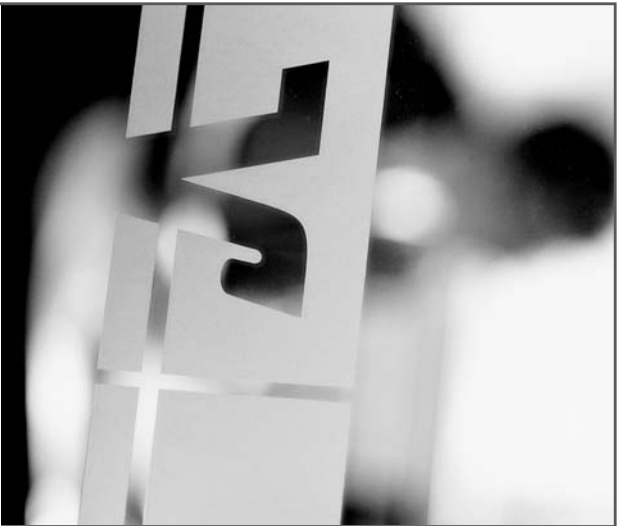


jöhring grabmale

Inhaber: Thomas Kirschning
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Bahnhofstr. 44 31655 Stadthagen
Bahnhofstr. 75 31691 Kirchhorsten
www.joehring-grabmale.de

Tel: 05721 72235 Fax: 05721 9388213
Tel: 05724 1680 Fax: 05724 3973081
info@joehring-grabmale.de



100% für Schaumburg

Volksbank in Schaumburg eG

Bad Nenndorf · Bückeburg · Kirchhorsten · Obernkirchen · Rinteln





Wir fördern den Sport
im Schaumburger Land.

 Sparkasse.
Gut für Schaumburg.

www.spk-schaumburg.de
Telefon: 05751/402-222